



Benutzerhandbuch

**PowerLine HD Day/Night Cloud Camera
PowerLine HD Day/Night Cloud Camera kit**

DCS-6045L/DCS-6045LKT

Übersicht über das Benutzerhandbuch

D-Link behält sich das Recht vor, diese Veröffentlichung jederzeit nach Bedarf zu überarbeiten und inhaltliche Änderungen daran vorzunehmen, ohne jegliche Verpflichtung, Personen oder Organisationen von solchen Überarbeitungen oder Änderungen in Kenntnis zu setzen. Informationen in diesem Dokument sind möglicherweise im Zuge der Entwicklung und Anpassung unserer Dienste und Websites überholt und damit nicht mehr relevant. Die neuesten Informationen finden Sie auf der Website www.mydlink.com.

Überarbeitung des Handbuchs

Überarbeitung	Datum	Beschreibung
1,00	03/15, 2014	Erstveröffentlichung
1,10	02/11/2015	Energieverbrauch

Marken

D-Link und das D-Link Logo sind Marken oder eingetragene Marken der D-Link Corporation oder ihrer Tochtergesellschaften in den Vereinigten Staaten von Amerika und/oder in anderen Ländern. Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Unternehmens- oder Produktnamen sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Unternehmen.

Copyright © 2015 von D-Link Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Erlaubnis von D-Link Corporation darf die vorliegende Publikation weder als Ganzes noch auszugsweise vervielfältigt werden.

Energieverbrauch

Bei diesem Gerät handelt es sich um ein ErP (Energy Related Product/energieverbrauchsrelevantes Produkt gemäß der Ökodesign-Richtlinie 2009/125/EG), das innerhalb 1 Minute, in der keine Datenpakete übertragen werden, automatisch in einen energiesparenden Netzwerk-Standby-Modus wechselt. Es kann auch über einen Schalter ausgeschaltet werden, um Energie zu sparen, wenn sie nicht benötigt wird.

Netzwerk-Standby: 4.3 Watt

Ausgeschaltet: 0.1 Watt

Inhaltsverzeichnis

Produktübersicht	4	Setup.....	27
Packungsinhalt	4	Assistent.....	27
Systemanforderungen.....	4	Setup-Assistent für die Internetverbindung.....	28
Einführung	5	Netzwerkeinrichtung	30
Funktionen und Leistungsmerkmale	6	DDNS	31
DCS-6045L Hardware-Überblick	7	Bildeinrichtung.....	32
Ansicht von vorn.....	7	Audio und Video	33
Rückansicht.....	8	Uhrzeit und Datum	34
DHP-308AV Hardware-Überblick.....	9	E-Mail.....	35
Ansicht von vorn.....	9	FTP.....	37
Rückansicht.....	10	SD-Aufnahme.....	39
Rückansicht.....	11	Bewegungserkennung	41
Installation	14	Tonerkennung	42
Konfigurationsfreie Einrichtung.....	15	SD-Management.....	43
Assistent zur Installation der Kamera.....	18	Verwaltung und Wartung.....	44
Windows-Benutzer.....	18	Admin	44
Mac-Benutzer	19	System	45
PLC - Einrichtung per Knopfdruck.....	20	Firmware-Upgrade.....	46
Manuelle Hardware-Installation	21	Status	47
Montage der Kamera	22	Geräteinfo.....	47
mydlink.....	24	Aktiver Benutzer.....	48
Konfiguration.....	25	Fehlerbehebung	49
Verwendung der Web-Konfigurationsoberfläche	25	Technische Daten.....	52
Live Video	26		

Packungsinhalt

- DCS-6045L PowerLine HD Day/Night Cloud Camera
- Montageset mit Schrauben
- Netzkabel
- Schnellinstallationsanleitung
- Benutzerhandbuch und Software (auf CD)
- DHP-308AV (nur in Verbindung mit dem DCS-6045LKT Starter Kit)

Hinweis: Die Verwendung eines Netzteils mit einer anderen Spannung als in dem zum Lieferumfang gehörenden Netzteil führt zu Schäden. In diesem Falle erlischt der Garantieanspruch für dieses Produkt.

Sollte einer der oben aufgeführten Artikel fehlen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Systemanforderungen

- Computer mit Microsoft Windows® 8/7/Vista/XP oder Mac mit OS X 10.6 oder höher
- PC mit 1,3 GHz oder höher und mindestens 128 MB RAM
- Internet Explorer 7, Firefox 12, Safari 6 oder Chrome 20 oder höher mit Java (installiert und aktiviert)
- Vorhandenes 10/100 MBit/s Ethernet-Netzwerk

Einführung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer DCS-6045L PowerLine HD Day/Night Cloud Camera. Die DCS-6045L ist eine vielseitige und einzigartige Lösung für kleine Büros oder zuhause. Anders als bei einer Standard-Webcam werden bei der DCS-6045L keine herkömmlichen kabelgebundenen und auch keine kabellosen Verbindungen genutzt, sondern stattdessen Ihre bereits vorhandenen elektrischen Leitungen. Die DCS-6045L wird direkt an eine Steckdose angeschlossen und erfordert keine zusätzlichen Kabel. Ganz für die Verwendung mit PowerLine-Adaptern von D-Link entwickelt, wird aus jeder Wandsteckdose eine mögliche Netzwerkverbindung, sodass Sie auf digitale Mediengeräte, Spielkonsolen, Druckserver, Computer und Netzwerkspeichergeräte in Ihrem Haus Zugriff haben. Als komplettes System mit eingebautem Hauptprozessor und Webserver überträgt die DCS-6045L 24 Stunden pro Tag Videobilder von hoher Qualität für Ihre Sicherheit und Überwachungsaufgaben. Die IR LED bietet Ihnen, ungeachtet der vorherrschenden Lichtverhältnisse, Überwachungsmöglichkeiten rund um die Uhr.

Die DCS-6045L ist eine eigenständige Überwachungskamera, die keine spezielle Hardware oder Software benötigt und unabhängig, sogar ohne einen PC, betrieben werden kann. Senden Sie jedes Mal E-Mail-Benachrichtigungen zusammen mit Momentaufnahmen (auch Schnappschüsse genannt) oder Videoclips, wenn eine Bewegung oder ein Geräusch erkannt wurde. Sie brauchen dazu nur die DCS-6045L und eine Internetverbindung. Sie können Bereiche des Videos zur Bewegungsüberwachung anpassen, um Eingänge zu beobachten, oder Sie können Lautstärkelimits festlegen, um zu erkennen, wenn ein lauter Ton von der Kamera aufgenommen wird. Die integrierten Infrarot-LEDs bieten Ihnen die Möglichkeit der nächtlichen, rund-um-die-Uhr Überwachung eines Hauses oder kleiner Büros und der Aufnahme und Anzeige von Videobildern in der Nacht in einem Abstand von bis zu 6 Metern.

Der integrierte mydlink™ Support für die DCS-6045L es Ihnen leichter und bequemer, für Ihre Familie, Ihr Zuhause oder Ihre Büroumgebung zu sorgen. Mit einer mydlink-servicefähigen Kamera können Sie mit allem, was Ihnen wertvoll ist, jederzeit und überall in Verbindung bleiben. Auf den mydlink-Service kann über einen Webbrowser zugegriffen werden. Außerdem steht nach Bedarf eine mydlink App zur Verfügung, die heruntergeladen werden kann und Anwendern bessere Nutzungsmöglichkeiten ihrer mobilen Geräte bietet. Mit der mydlink App können Sie mithilfe einer Wi-Fi- (WLAN), 3G- oder 4G-Verbindung schnell und problemlos die Bildeinsparungen Ihrer Kamera anzeigen, wo immer Sie sich auch gerade befinden.

Funktionen und Leistungsmerkmale

Einfach zu verwenden und mydlink-fähig für problemlosen Zugriff und einfache Verwaltung

Die DCS-6045L ist eine eigenständige Überwachungskamera, die keine spezielle Hardware oder Software benötigt und unabhängig ohne einen PC betrieben werden kann. Diese Kamera ist außerdem mydlink-fähig, das bedeutet, Sie können Ihre Kamera über die mydlink-Website oder die mobile mydlink-App für iPhone, iPad, iPod Touch und Android anzeigen und verwalten.

Datenübertragung über elektrische Leitungen

Die DCS-6045L wird direkt an eine Steckdose angeschlossen und erfordert keine zusätzlichen Kabel. Ganz für die Verwendung mit PowerLine-Adaptern von D-Link entwickelt, wird aus jeder Wandsteckdose eine mögliche Netzwerkverbindung, sodass Sie auf digitale Mediengeräte, Spielkonsolen, Druckserver, Computer und Netzwerkspeichergeräte in Ihrem Haus Zugriff haben.

IR LEDs für Tag- und Nachtfunktionalität

Die integrierten Infrarot-LEDs ermöglichen eine Videoanzeige in der Nacht in einem Abstand von bis zu 6 Metern.

H.264 Codec für ruckelfreie, platzsparende Videos

Diese Kamera unterstützt die Verwendung des H.264 Videocodec, der Ihnen hochwertige Videos mit verringerten Bandbreitenanforderungen liefert. Dies bedeutet, Sie können ruckelfreies, zuverlässigeres Videostreaming über das Internet genießen und zum Speichern der Aufnahme ist weniger Festplattenplatz erforderlich.

Bewegungs- und tongesteuerte Benachrichtigungen und Aufnahmen

Die DCS-6045L kann E-Mail-Benachrichtigungen mit Schnappschüssen (Momentaufnahmen) oder Videoclips senden, sobald eine Bewegung oder ein Ton erkannt wird. Sie können Bereiche des Videos zur Bewegungsüberwachung anpassen, um Eingänge zu beobachten, oder Sie können Lautstärkelimits festlegen, um zu erkennen, wenn ein lauter Ton oder lautes Geräusch von der Kamera aufgenommen wird.

Unterstützt eine Vielzahl von Plattformen

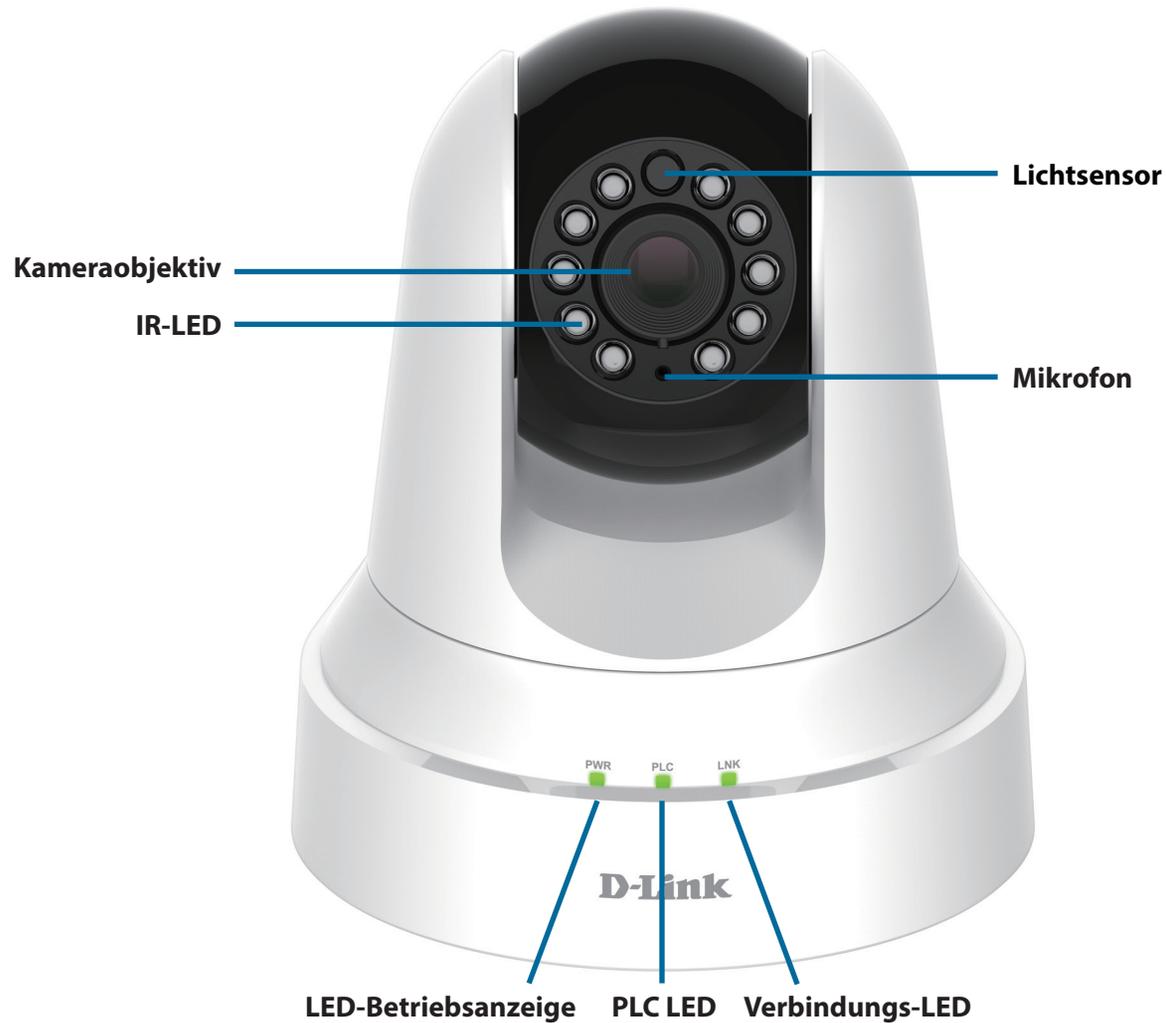
Unterstützt das TCP/IP-Netzwerkprotokoll, HTTP und andere verwandte Internetprotokolle. Die DCS-6045L kann aufgrund ihrer auf Standards basierenden Funktionen auch einfach in andere Internet/Intranet-Anwendungen integriert werden.

Fernüberwachungsprogramm

Diese Kamera umfasst außerdem die D-ViewCam-Software, die fortschrittliche Leistungsmerkmale und Funktionen bietet, mit denen Sie ein vollständiges Überwachungssystem für bis zu 32 Kameras erstellen können. Mit D-ViewCam können Sie mehrere Kameras gleichzeitig anzeigen, Videos aufnehmen und zeitlich eingeplante Aufnahmen und Aufnahmen nach Auslösung einrichten.

DCS-6045L Hardware-Überblick

Ansicht von vorn

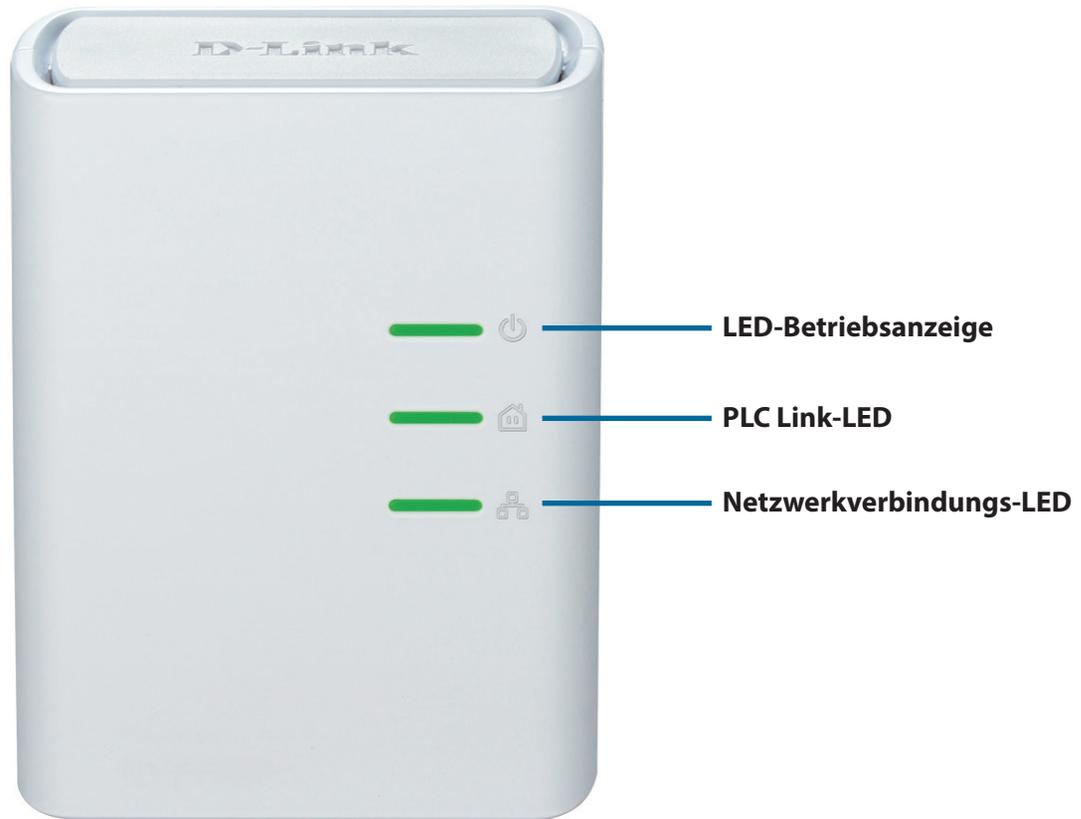


Rückansicht

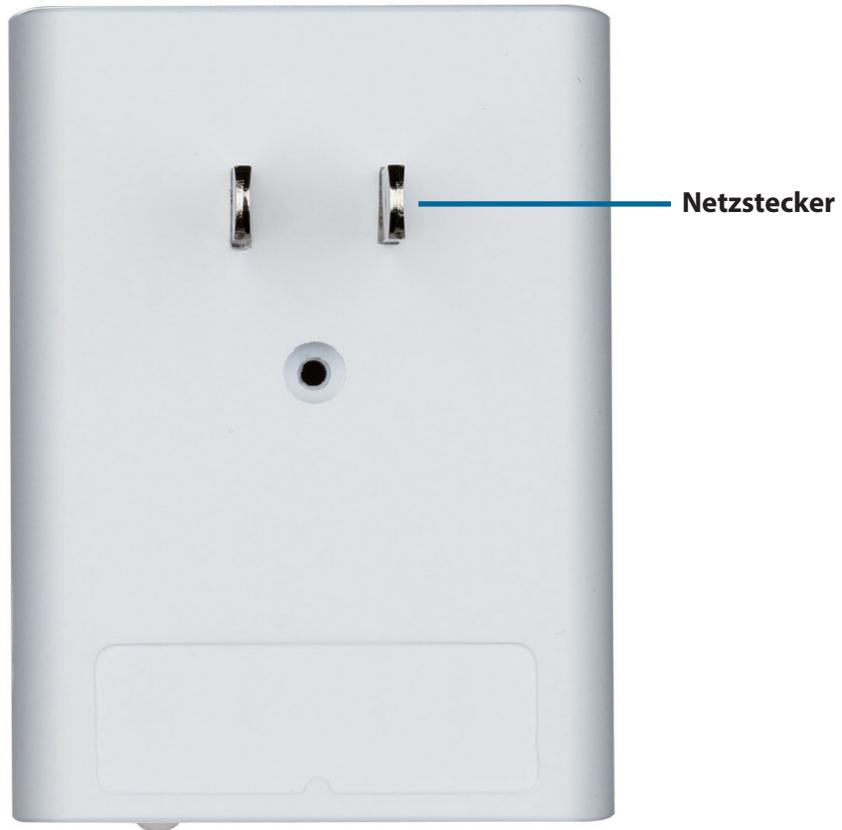


DHP-308AV Hardware-Überblick

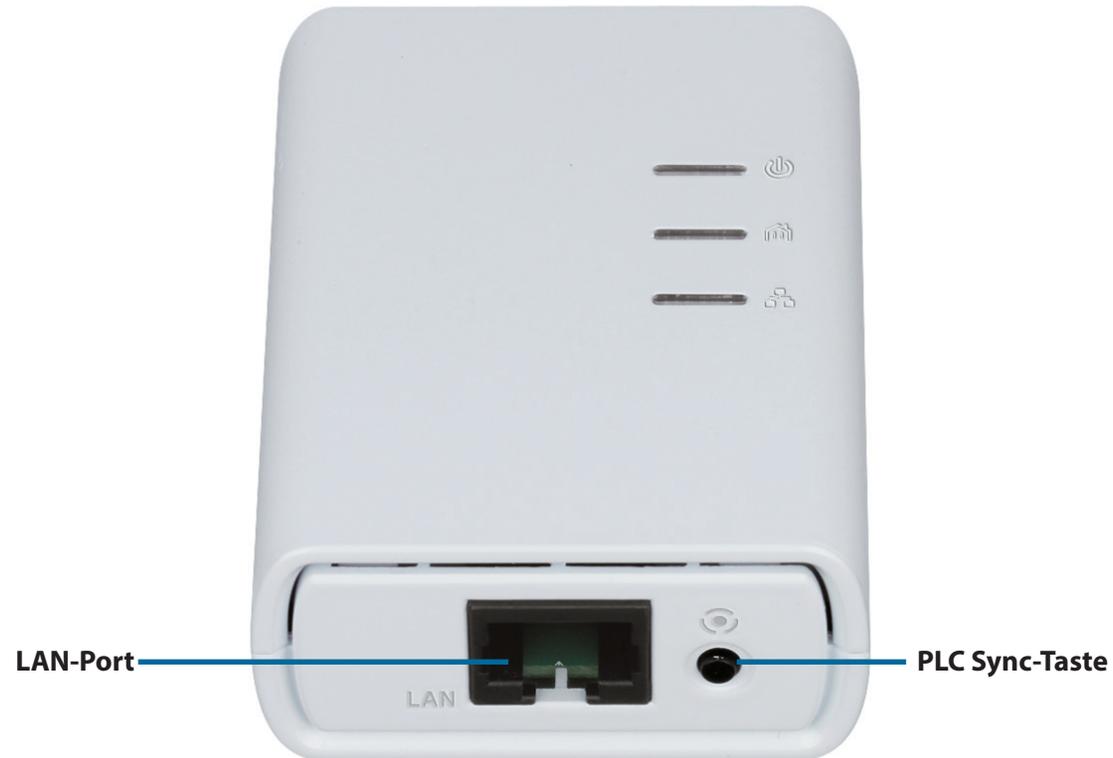
Ansicht von vorn



Rückansicht



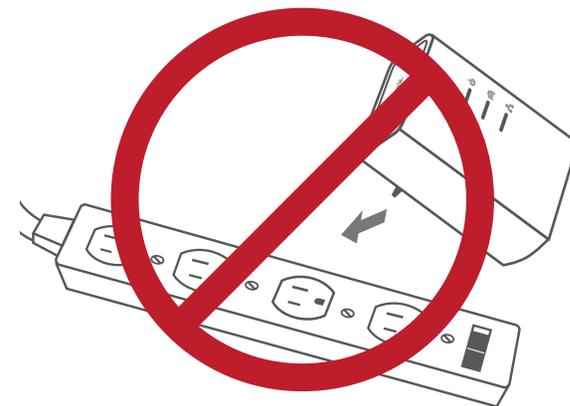
Rückansicht



Hinweise und Überlegungen zur PowerLine-Installation

Planen Sie die Standorte Ihrer PowerLine-Geräte:

1. Schließen Sie PowerLine-Geräte an Steckdosen an, die keinen Wandschalter aufweisen, um ein unbeabsichtigtes Abschalten der Stromzufuhr zum Gerät zu vermeiden.
2. Schließen Sie die PowerLine-Geräte nicht an ein Verlängerungskabel, einen Überspannungsschutz oder eine Sammelschiene an, weil das die ordnungsgemäße Verwendung verhindern oder die Netzwerkleistung schmälern könnte.
3. Versuchen Sie die Verwendung der PowerLine-Geräte an einer Steckdose zu vermeiden, die sich in unmittelbarer Nähe eines Geräts befindet, das sehr viel Strom verbraucht, wie z. B. eine Spülmaschine, ein Trockner oder ein Kühlschrank. Das könnte die korrekte Funktionsweise des Adapters verhindern oder sich negativ auf die Leistung Ihres Netzwerks auswirken.
4. Vergewissern Sie sich, dass Ihre PowerLine-Geräte die korrekten elektrischen Spannungsnennwerte aufweisen, um entsprechend der an Ihrem Standort verfügbaren Nennspannung betrieben werden zu können.
5. Um Stromunfälle (elektrischer Schlag) zu verhindern, schließen Sie unbedingt die Stromkabel an ordnungsgemäß geerdete Steckdosen an.
6. Das PowerLine-Gerät ist mit einem Schuko-Stecker für eine ordnungsgemäße Erdung ausgestattet. Verwenden Sie keine Zwischenstecker oder Adapterstecker und entfernen Sie die Erdungsklemme nicht von dem Kabel.



Wichtige Sicherheitsvorschriften

Bevor Sie das Gerät verwenden, lesen und befolgen Sie bitte alle Sicherheitsvorschriften und Betriebsanleitungen:

1. Öffnen Sie das Gerät nicht und versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren oder zu warten.
2. Verwenden Sie ausschließlich das im Lieferumfang des Geräts enthaltene Netzteil (Stromadapter) für die Stromzufuhr zu Ihrem Gerät.
3. Stellen Sie sicher, dass das Gerät in vertikaler Position in die Wandsteckdose gesteckt ist, wobei die Ports nach unten zeigen.
4. Die Wechselstrombuchse des Geräts dient ausschließlich dem Anschluss eines Netzkabels. Es können direkt keine steckfertigen Geräte angeschlossen werden.
5. Verwenden Sie das Gerät an einem trockenen Standort und vermeiden Sie jegliche feuchte Umgebungen.
6. Tauchen Sie das Gerät nicht in Flüssigkeit und versuchen Sie nicht, es mithilfe von Flüssigkeiten oder Lösungsmitteln zu reinigen. Um das Gerät zu reinigen, ziehen Sie es vom Stromnetz ab und verwenden Sie zum Reinigen nötigenfalls ein leicht angefeuchtetes Tuch.
7. Setzen Sie das Gerät keinem direkten Sonnenlicht aus.
8. Decken Sie Lüftungsöffnungen an dem Gerät nicht ab und blockieren Sie sie nicht.
9. Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausreichend belüftet werden kann.
10. Platzieren Sie das Gerät nicht in der unmittelbaren Nähe eines Heizgeräts oder Heizkörpers.
11. Das Gerät sollte dort platziert werden, wo eine ausreichende Belüftung gewährleistet werden kann.

Installation

Es stehen Ihnen drei Möglichkeiten zur Verfügung, die Kamera einzurichten:

Konfigurationsfreie drahtlose Verbindungen: Wenn Sie einen mydlink-fähigen Router haben, ist dies die einfachste Möglichkeit zum Einrichten der Kamera. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 15.

Assistent zur Installation der Kamera: Wenn Sie keinen mydlink-fähigen Router haben, verwenden Sie den Assistenten zur Installation der Kamera, der Sie durch die Einrichtung und erste Konfiguration der Kamera führt. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 18.

Manuelle Hardware-Installation: Dieser Abschnitt zeigt Ihnen, wie Sie Ihre Kamera manuell einrichten. Um jedoch die mydlink-Funktionen Ihrer Kamera zu verwenden, müssen Sie trotzdem den Assistenten zur Installation der Kamera ausführen. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 21.

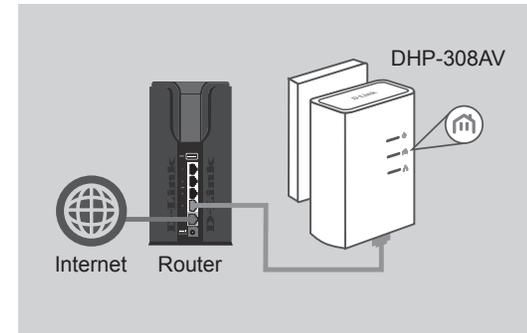
Konfigurationsfreie Einrichtung

Wenn Sie einen mydlink-fähigen Cloud-Router haben, können Sie die konfigurationsfreie Einrichtung verwenden. Die konfigurationsfreie Verbindung konfiguriert die Einstellungen der Kamera automatisch für Sie und fügt sie automatisch Ihrem mydlink-Konto hinzu. Diese Art der Einrichtung ermöglicht es Ihnen, Ihre Kamera einfach an die Stromzufuhr anzuschließen und mit Ihrem Router zu verbinden. Der Rest des Einrichtungsvorgangs erfolgt automatisch.

Verbinden Sie Ihre Kamera mit Ihrem mydlink-aktivierten Cloud-Router und die konfigurationsfreie Verbindungsfunktion konfiguriert Ihre DCS-6045L automatisch und fügt die Kamera auch automatisch Ihrem mydlink-Konto hinzu. Nach der kurzen Zeit, die für diesen Vorgang nötig ist, können Sie aus der Ferne (remote) über die Website www.mydlink.com auf Ihre DCS-6045L zugreifen, um sie zu verwalten und zu überwachen.

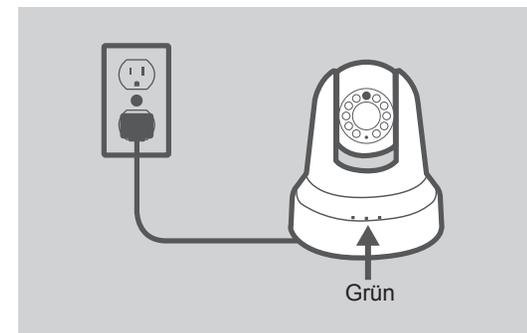
Anschluss des PowerLine-Adapters

Stecken Sie den PowerLine-Adapter in eine Wandsteckdose. Schließen Sie ein Ethernet-Kabel vom PowerLine-Adapter an Ihr bestehendes Netzwerk.



Anschluss der Kamera

Stecken Sie das Kameranetzkabel in die DCS-6045L. Schieben Sie den Netzschalter in die Position ON (Ein) und warten Sie, bis die PWR-, PLC- und LNK-LED grün leuchten. Berühren Sie über einen PowerLine-Adapter, müssen Sie auf die PLC-Taste der Kamera drücken und sie 5 Sekunden lang gedrückt halten. Sobald die PLC LED der Kamera zu blinken beginnt, drücken Sie innerhalb von 60 Sekunden auf die PLC-Taste Ihres vorhandenen PowerLine-Adapters.



Prüfen Sie Ihr mydlink-Konto

Öffnen Sie einen Webbrowser und melden Sie sich in Ihrem mydlink-Konto an. Auf der mydlink-Seite wird nach neuen Geräten gesucht. Ist dieser Vorgang erfolgreich, erscheint eine Popup-Benachrichtigung **New device Found!** (Neues Gerät gefunden) im linken unteren Fensterbereich. Klicken Sie auf die Benachrichtigung, um fortzufahren.

Es wird eine Zusammenfassung und Bestätigung der automatisch konfigurierten Details angezeigt. Notieren Sie sich die Informationen und klicken Sie auf **Yes** (Ja), um die Kamera Ihrem Konto hinzuzufügen.

The screenshot shows the mydlink web interface for a DIR-605L router. The top navigation bar includes 'My Devices', 'Shared Devices', 'My Services', and 'My Profile'. The main content area is divided into 'Router Status' and 'Settings' tabs. The 'Router Status' tab displays the following information:

- Model Name: DIR-605L
- Network Name (SSID): Taonet
- Internet IP: 192.168.1.103
- LAN IP: 192.168.0.1
- Connected Devices: 5 device(s)

Below this information is a 'Connection List' table:

Device	Device Name	IP Address	MAC Address	Block
	CardboardBox	192.168.0.110	00:26:2D:02:FE:FA	<input type="checkbox"/>
	--	192.168.0.120	04:54:53:50:53:18	<input type="checkbox"/>
	HeiGuy	192.168.0.100	00:1A:92:E2:4D:C9	<input type="checkbox"/>
	--	192.168.0.121	28:E0:2C:DC:0A:BE	<input type="checkbox"/>
	--	192.168.0.101	F9:A2:25:AA:8C:C3	<input type="checkbox"/>

At the bottom left, a 'New Devices!' notification is visible, showing a device named 'DCS-933L'.

Confirming New Device

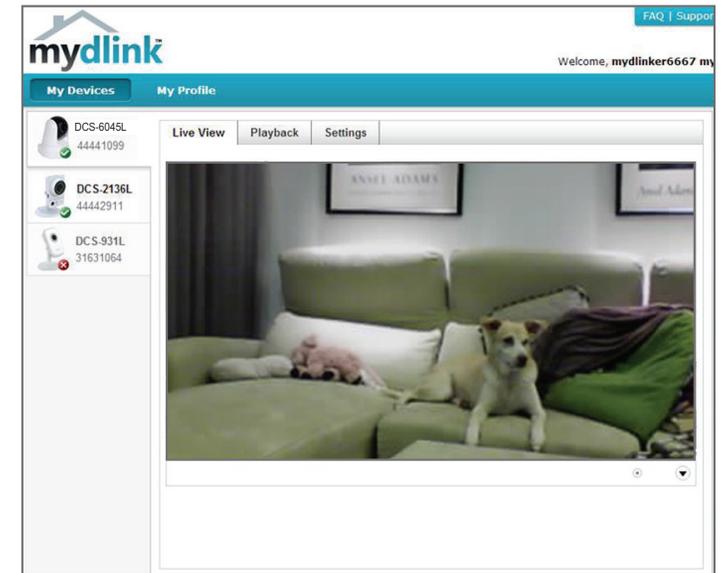
Do you want to add this new device to your mydlink account?

Device Name: DCS-6045L
mydlink Number: 44441252
Network name (SSID): dddddd
Admin Password: oic953XZ

You can change these default settings by going to **Advanced Settings** after add it to your device list.

Die konfigurationsfreie Vernetzungsfunktion (Zero Configuration) führt Sie zur Registerkarte 'mydlink Live View', wo eine Anzeige ähnlich der folgenden zu sehen ist.

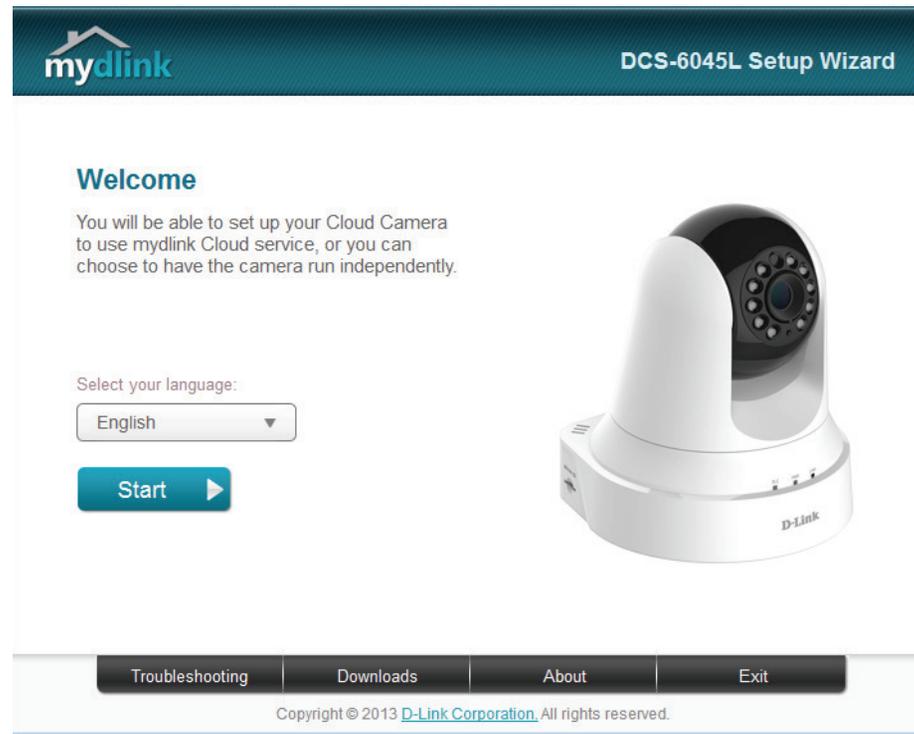
Ihre Kamera ist nun eingerichtet und Sie können mit „mydlink“ auf Seite 24 fortfahren, um mehr über die mydlink-Funktionen dieser Kamera zu erfahren, oder Sie können mit „Konfiguration“ auf Seite 25 fortfahren, wenn Sie Informationen zur erweiterten Konfiguration Ihrer Kamera wünschen.



Assistent zur Installation der Kamera Windows-Benutzer

Legen Sie die im Lieferumfang des Produkts enthaltene Installations-CD-ROM in das optische Laufwerk Ihres Computers, um die automatische Programmausführung zu starten.

Klicken Sie einfach auf **Set up your Cloud Camera** (Ihre Cloud-Kamera einrichten). Der Setup-Assistent wird geöffnet und führt Sie schrittweise durch den Installationsprozess, vom Anschließen Ihrer Hardware und Konfiguration Ihrer Kamera bis zur Registrierung in Ihrem mydlink-Konto.



Hinweis: Falls das Autorun-Programm nicht startet, wenn Sie die CD in das CD-ROM-Laufwerk Ihres PCs einlegen, öffnen Sie Ihr CD-ROM-Laufwerk unter 'Arbeitsplatz' und doppelklicken Sie auf die Datei autorun.exe.

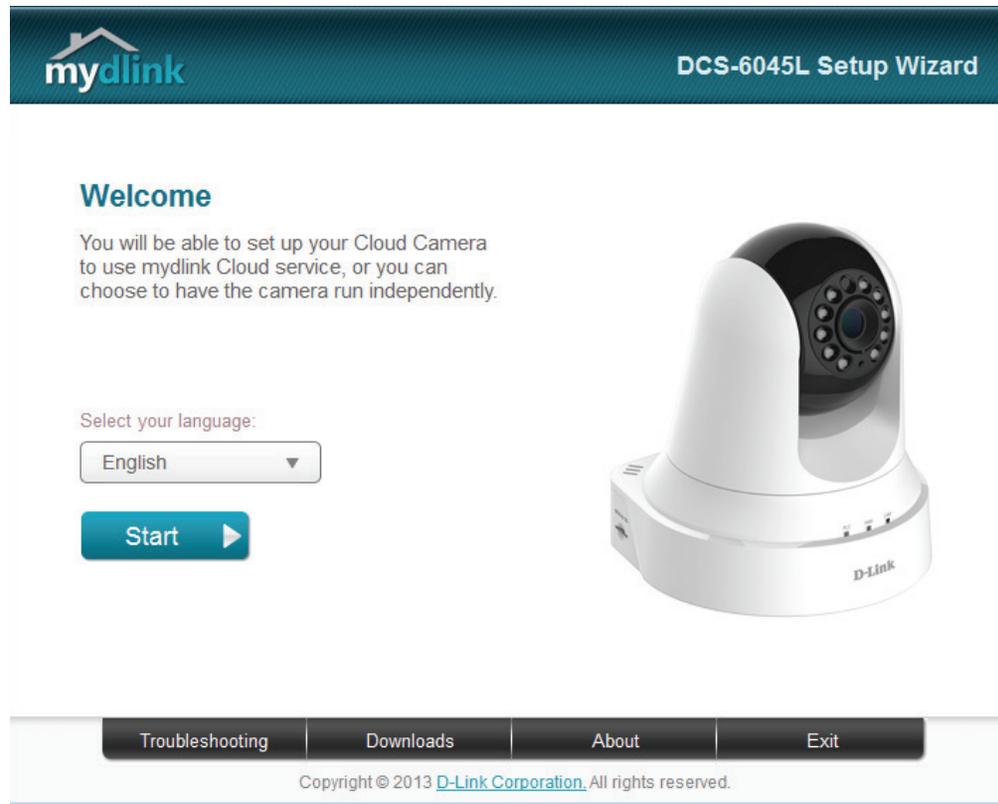


Mac-Benutzer

Legen Sie die Installations-CD-ROM in das optische Laufwerk Ihres Computers. Öffnen Sie auf dem Desktop Ihr CD-Laufwerk und doppelklicken Sie auf die Datei **SetupWizard**.



Nach etwa 20-30 Sekunden wird der Setup-Assistent geöffnet. Er führt Sie schrittweise durch den Installationsprozess, vom Anschließen Ihrer Hardware und Konfiguration Ihrer Kamera bis zur Registrierung in Ihrem mydlink-Konto.



PLC - Einrichtung per Knopfdruck

Sie können als Alternative auch eine sichere Verbindung mithilfe der PLC Sync-Taste auf der Rückseite der Kamera herstellen.

So erstellen Sie eine PLC-Verbindung:

Schritt 1

Vergewissern Sie sich, dass die Kamera angeschlossen ist, und halten Sie dann die PLC-Taste drei Sekunden lang gedrückt. Die grüne PLC-Status-LED beginnt zu blinken.

Schritt 2

Drücken Sie innerhalb von 60 Sekunden auf die PLC-Taste auf Ihrem PowerLine-Adapter. In der Regel befindet sich die PLC-Taste auf der Vorderseite oder an der Seite des Geräts. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wo sich die PLC-Taste an Ihrem Adapter genau befindet, finden Sie die entsprechenden Informationen in dem Benutzerhandbuch Ihres Adapters.

Die DCS-6045L stellt automatisch eine sichere Verbindung zu Ihrem PowerLine-Adapter her. Bei Herstellung der Verbindung blinkt die grüne LED und Ihre Kamera führt einen Neustart durch.



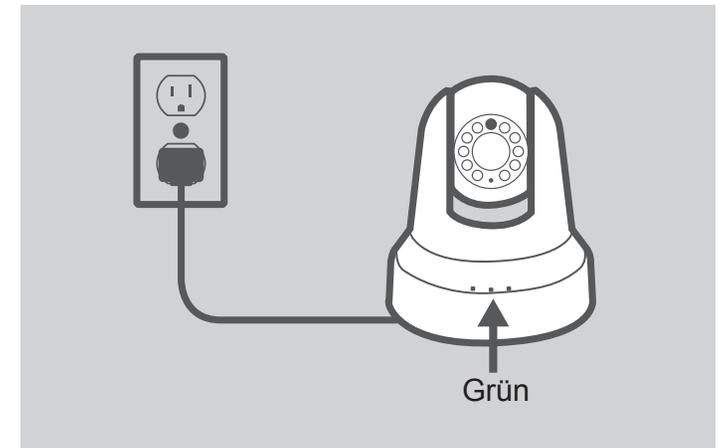
Manuelle Hardware-Installation

Falls Sie Ihre Kamera ohne die Hilfe des Kameraeinrichtungsassistenten einrichten möchten, führen Sie die folgenden Schritte aus.

Hinweis: Um die mydlink-Funktionen dieses Produkts zu verwenden, müssen Sie den Kameraeinrichtungsassistenten oder die konfigurationsfreie drahtlose Verbindungen verwenden.

Die Kamera anschließen

Stecken Sie das Kameranetzkabel in die DCS-6045L. Schieben Sie den Netzschalter in die Position ON (Ein) und warten Sie, bis die PWR-, PLC- und LNK-LED grün leuchten. Berühren Sie über einen PowerLine-Adapter, müssen Sie auf die PLC-Taste der Kamera drücken und sie 5 Sekunden lang gedrückt halten. Sobald die PLC LED der Kamera zu blinken beginnt, drücken Sie innerhalb von 60 Sekunden auf die PLC-Taste Ihres vorhandenen PowerLine-Adapters.



Ihre Kamera konfigurieren

Unter „Konfiguration“ auf Seite 25 finden Sie Informationen zur Konfiguration Ihrer Kamera.

Verwendung von PLC zur Herstellung einer Verbindung

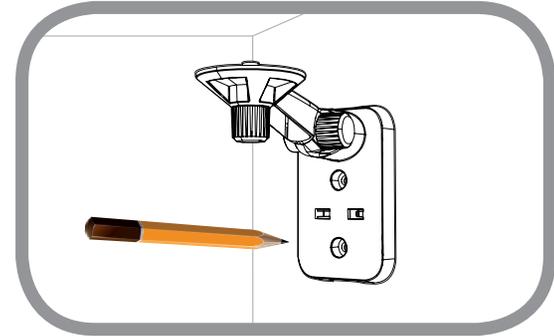
Sie können PLC verwenden, um die Kamera mit Ihrem PowerLine-Adapter zu verbinden. Weitere Informationen finden Sie unter „PLC - Einrichtung per Knopfdruck“ auf Seite 20.

Montage der Kamera

Nutzen Sie die unten beschriebenen Schritte als Hilfe bei der Montage der Kamera. Es ist ratsam, zuerst die Kamera zu konfigurieren, bevor Sie die Montage der Kamera vornehmen.

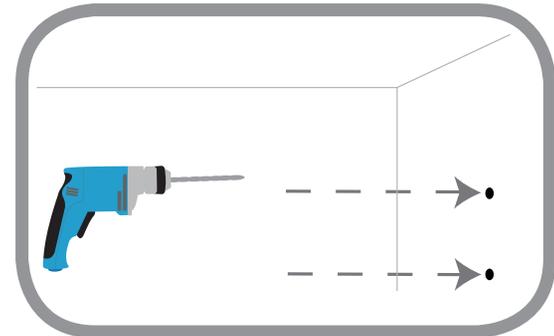
Schritt 1:

Halten Sie die Kamerahalterung an der Stelle gegen die Wand bzw. Decke, wo Sie sie anbringen möchten. Markieren Sie mit einem Bleistift, wo die Montagelöcher gebohrt werden sollen.



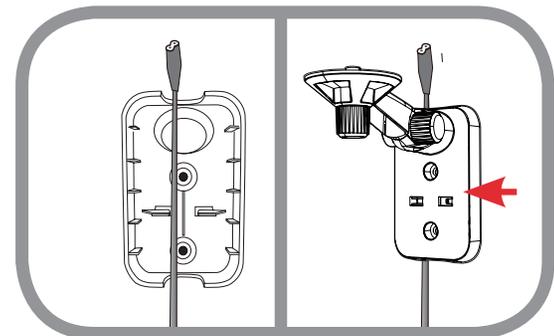
Schritt 2:

Verwenden Sie die für die Beschaffenheit der Wand oder Decke entsprechend geeigneten Werkzeuge, um dort die zwei Löcher zu bohren, wo Sie die Aufkleber für die Montage platziert haben. Besteht die Wand aus Beton, bohren Sie zunächst die Löcher, setzen Sie dann die Plastikdübel und anschließend die Schrauben ein. Der Abstand zwischen der Kamera und den Schraubköpfen sollte 3 mm betragen.



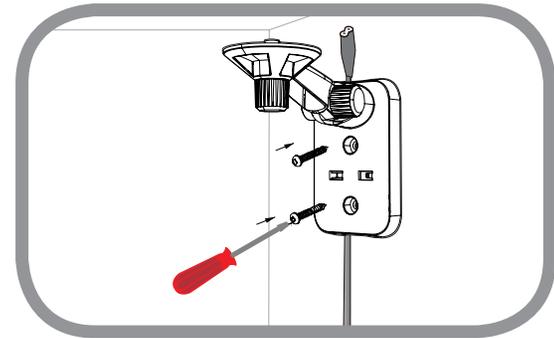
Schritt 3:

Nach Bedarf können Sie das Netzkabel hinter der Kamerahalterung verbergen. Führen Sie das Kabel durch die Montagehalterung auf der Rückseite und befestigen Sie es mithilfe der eingebauten Kabelführungselemente. Vergessen Sie nicht, für eine ausreichende oben herausragende Kabellänge zu sorgen, damit der Anschluss der Kamera gewährleistet ist.



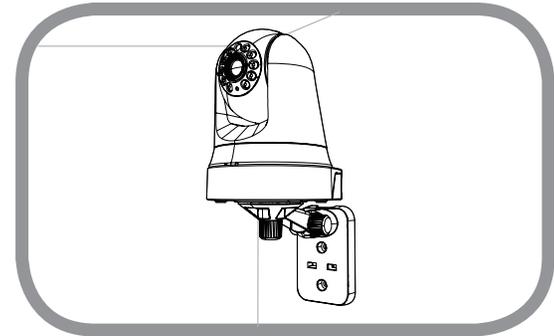
Schritt 4:

Bringen Sie die Kamerahalterung mithilfe der mitgelieferten Schrauben an.



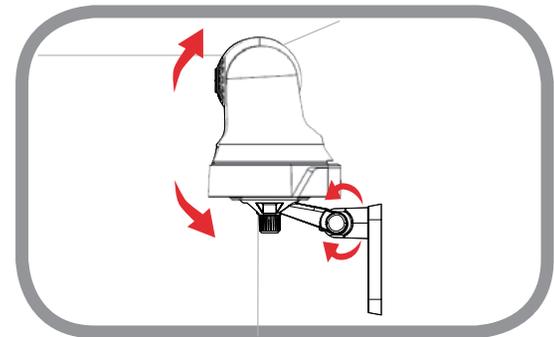
Schritt 5:

Verwenden Sie die im Lieferumfang des Produkts enthaltene Flügelschraube, um die Kamera an der Halterung zu befestigen. Schließen Sie das Kamerastromkabel an die Kamera an



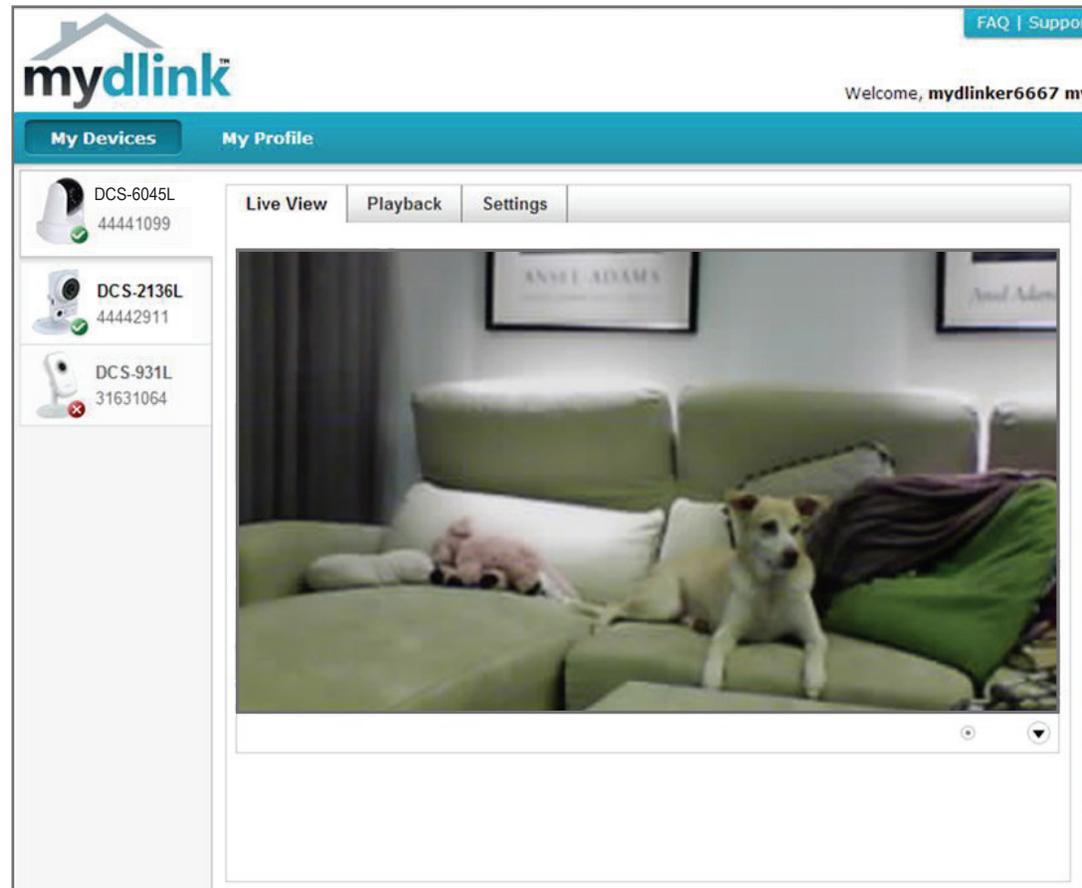
Schritt 6:

Richten Sie den Winkel des Arms auf der Halterung Ihren Wünschen entsprechend ein. Ziehen Sie die Flügelschraube an, um den Arm in dieser Position zu fixieren.



mydlink

Nach Registrierung Ihrer DCS-6045L Kamera in einem mydlink-Konto mithilfe des Assistenten zur Installation der Kamera können Sie aus der Ferne (remote) über die Website www.mydlink.com auf Ihre Kamera zugreifen. Sobald Sie sich in Ihrem mydlink-Konto angemeldet haben, wird ein Fenster, das dem folgenden ähnlich ist, angezeigt:



Nähere Informationen zur Verwendung der Kamera mit mydlink finden Sie im Bereich **Support** der mydlink-Website. Sie können außerdem im Bereich **Benutzerhandbuch** nach Ihrem Produkt suchen. Dort finden Sie die neueste Bedienungsanleitung für die mydlink-Funktionen der Kamera.

Konfiguration

Verwendung der Web-Konfigurationsoberfläche

Nach erfolgreicher Durchführung der Anleitungen des Assistenten (Camera Installation Wizard) ist Ihre Kamera einsatzbereit. Mithilfe der integrierten Web-Konfigurationsoberfläche haben Sie einfachen Zugriff auf Ihre DCS-6045L und können sie leicht konfigurieren. Geben Sie nach Abschluss des Assistenten die IP-Adresse Ihrer Kamera in einen Webbrowser ein, zum Beispiel den Internet Explorer.®. Um sich anzumelden, geben Sie den Benutzernamen **admin** und das von Ihnen im Assistenten zur Installation der Kamera erstellte Kennwort ein. Haben Sie kein Kennwort erstellt, lassen Sie das Feld zur Angabe des Kennworts leer. Das ist der vorgegebene Standard. Klicken Sie nach Eingabe Ihres Kennworts auf **OK**.

Hinweis: Wenn Sie Ihren PC direkt mit der Kamera verbinden oder Sie die Kamera in einem geschlossenen Netzwerk verwenden, ist die Standard-IP-Adresse **192.168.0.20**.



Live Video

Der Live-Videobildschirm zeigt Ihnen den Live-Video-Feed von Ihrer Kamera. Informationen zum Konfigurieren Ihres Live-Video-Streams finden Sie unter „Audio und Video“ auf Seite 33.

Videokomprimierungsformat: Klicken Sie auf die Optionsschaltfläche **H.264** oder **MJPEG**, um auszuwählen, welcher Stream angezeigt werden soll.

Zoom: Klicken Sie auf diese Schaltflächen, um das Video zu vergrößern oder zu verkleinern.

Audio: Klicken Sie auf diese Schaltflächen, um die Audiowiedergabe ein- und auszuschalten.



Setup Assistent

Sie können Ihr Netzwerk mit dem **Internet Connection Setup Wizard** (Setup-Assistent für die Internetverbindung) konfigurieren, der schrittweise Anleitungen enthält. Ansonsten können Sie Ihre Verbindung manuell mit dem **Manual Internet Connection Setup** (Manuelle Einrichtung der Internetverbindung) konfigurieren.

INTERNET CONNECTION SETTINGS

In this section, you can setup the IP camera's network interface settings. If you are configuring this device for the first time, D-Link recommends that you click the Internet Connection Setup Wizard button, and follow the instructions on screen. If you wish to modify or configure the IP camera settings manually, click the Manual Internet Connection Setup button.

Internet Connection Setup Wizard

Manual Internet Connection Setup

Hinweis: Um die Kamera bei mydlink zu registrieren und die mit mydlink verbundenen Funktionen zu aktivieren, müssen Sie den Assistenten zur Installation der Kamera verwenden. Nähere Informationen finden Sie unter „Assistent zur Installation der Kamera“ auf Seite 18.

Setup-Assistent für die Internetverbindung

Dieser Assistent führt Sie Schritt für Schritt durch den Konfigurationsprozess Ihrer neuen D-Link-Kamera und hilft Ihnen, eine Verbindung der Kamera zum Internet herzustellen.

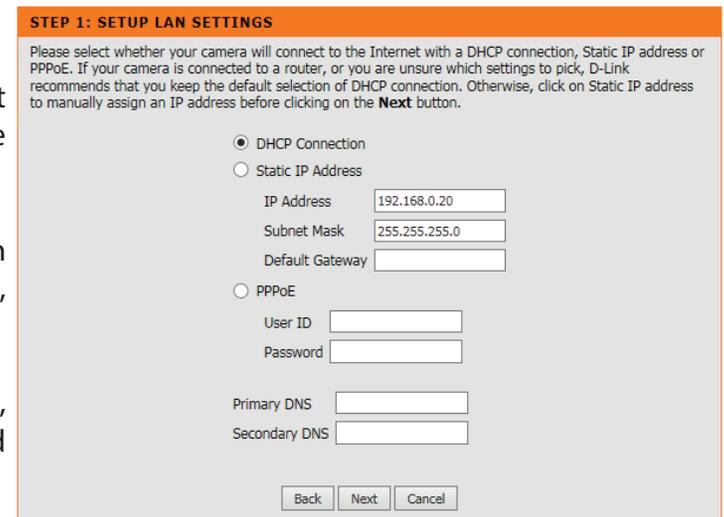
Klicken Sie auf **Next (Weiter)**, um fortzufahren.



Wählen Sie, welche Art der Internetverbindung die Kamera verwenden sollte:

- **DHCP-Verbindung (Standard):** Wenn die Verbindung über einen Router erfolgt oder wenn Sie nicht sicher sind, welche Verbindung Sie verwenden sollen, wählen Sie DHCP-Verbindung.
- **Statische IP-Adresse:** Ermöglicht die manuelle Eingabe Ihrer Netzwerkeinstellungen für die Kamera. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Einstellungen Sie eingeben sollen, fragen Sie bei Ihrem Internetdienstanbieter oder Netzwerkadministrator nach.
- **PPPoE-Verbindung:** Wenn die Kamera direkt an ein DSL-Modem angeschlossen ist, müssen Sie möglicherweise PPPoE verwenden. Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort ein, die Sie von Ihrem Internetdienstanbieter erhalten haben.

Klicken Sie auf **Next (Weiter)**, um fortzufahren.



Abschnitt 3 - Konfiguration

Wenn Sie ein dynamisches DNS-Konto haben und möchten, dass die Kamera Ihre IP-Adresse automatisch aktualisiert, wählen Sie **Enable** (Aktivieren) und geben Sie Ihre Host-Informationen ein. Sonst wählen Sie einfach **Disable** (Deaktivieren).

Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

Geben Sie einen Namen für Ihre Kamera ein. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**, um fortzufahren.

Wählen Sie die korrekte Zeitzone, um sicherzustellen, dass alle Ereignisse zur richtigen Zeit ausgelöst, erfasst und geplant werden. Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

Diese Seite zeigt Ihre konfigurierten Einstellungen an. Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um Ihre Änderungen zu speichern und zu aktivieren, oder auf **Back** (Zurück), um Ihre Einstellungen zu ändern.

STEP 2: SETUP DDNS SETTINGS

If you have a Dynamic DNS account and would like your camera to update the IP address automatically, enable DDNS and enter your host information below. Click on the **Next** button to continue.

Enable
 Disable

Server Address << Select Dynamic DNS Server ▾

Host Name

User Name

Password

Timeout hours

STEP 3: SERVER NAME SETTINGS

D-Link recommends that you rename your camera for easy accessibility. Please assign a name of your choice before clicking on the **Next** button.

Camera Name

STEP 4: SETUP TIME ZONE

Please select the camera's timezone and then click on the **Next** button.

Current Time 06 Jan 2014 1:30:41 A.M.

Time Zone ▾

STEP 5: SETUP COMPLETE

Here is a summary of your camera settings. Click **Back** to modify the settings, or click **Apply** if all settings are correct. It is recommended you write down this information for future access or reference.

IP Address	DHCP Connection
IP Camera Name	DCS-6045L
Time Zone	(GMT-12:00) International Date Line West
DDNS	Disable

Netzwerkeinrichtung

In diesem Abschnitt können Sie Ihre Netzwerkeinstellungen konfigurieren.

DHCP-Verbindung: Wählen Sie diese Verbindung, wenn Sie einen DHCP-Server auf Ihrem Netzwerk laufen haben und wünschen, dass Ihre Kamera automatisch mit einer dynamischen IP-Adresse aktualisiert wird.

Statische IP-Adresse: Sie können vom Netzwerkadministrator eine statische oder feste IP-Adresse und andere Netzwerkinformationen für Ihre Kamera beziehen. Eine statische IP-Adresse vereinfacht Ihnen den zukünftigen Zugriff auf Ihre Kamera.

IP Address (IP-Adresse): Die feste IP-Adresse

Subnet Mask (Subnetzmaske): Der Standardwert ist "255.255.255.0". Wird verwendet, um festzustellen, ob das Ziel das gleiche Subnetz ist.

Default Gateway (Standard-Gateway): Das Gateway, das zum Weiterleiten von Frames zu Zielen in anderen Subnetzen verwendet wird. Ungültige Gateway-Einstellungen können zu Fehlern bei Übertragungen zu einem anderen Subnetz führen.

Primary DNS (Primärer DNS): Primärer Domain-Namensserver, der Namen in IP-Adressen übersetzt.

Secondary DNS (Sekundärer DNS): Sekundärer Domännennamensserver zur Unterstützung des Primären DNS.

PPPoE Settings (PPPoE-Einstellungen): Wenn Sie eine PPPoE-Verbindung verwenden, aktivieren Sie sie und geben Sie den 'User Name' (Benutzernamen) und das 'Password' (Kennwort) für Ihr PPPoE-Konto ein. Sie können diese Informationen von Ihrem Internetdienstanbieter bekommen.

Port Settings (Port-Einstellungen): Sie können einen zweiten HTTP-Port konfigurieren, mit dem Sie sich über einen Standard-Webbrowser mit der Kamera verbinden können. Der Port kann auf einen anderen als den standardmäßigen TCP-Port 80 eingestellt werden. Ein entsprechender Port muss auf dem Router geöffnet werden. Wenn zum Beispiel der Port auf 1010 geändert wird, muss der Benutzer **http://192.168.0.100:1010** anstelle von "http://192.168.0.100" eingeben.

UPnP Settings (UPnP-Einstellungen): Aktivieren Sie diese Einstellung, um Ihre Kamera als UPnP-Gerät im Netzwerk zu konfigurieren.

Bonjour: Sie können die Bonjour-Dienste aktivieren oder deaktivieren. Bonjour bietet Ihnen eine einfache Methode, bestimmte Dienste auf Ihrer Kamera mit anderen Clients in Ihrem Netzwerk zu teilen.

Bonjour Name: Geben Sie einen Namen ein, der mit Bonjour zur Identifizierung Ihrer Kamera verwendet wird.

NETWORK
You can configure your LAN and Internet settings here.
Save Settings Don't Save Settings

LAN SETTINGS
 DHCP Connection Static IP Address PPPoE
 IP Address 192.168.0.20 User ID
 Subnet Mask 255.255.255.0 Password
 Default Gateway
 Primary DNS
 Secondary DNS

PORT SETTINGS
HTTP Port 80

UPnP SETTINGS
 UPnP Enable Disable
 UPnP Port Forwarding Enable Disable

BONJOUR SETTINGS
 Bonjour Enable Disable
 Bonjour Name DCS-6045L
 (Characters you may use in a Bonjour Name: "upper or lower case letters", "numbers" and "hyphens".)

Save Settings Don't Save Settings

DDNS

In diesem Abschnitt können Sie die DDNS-Einstellung für Ihre Kamera vornehmen. DDNS ermöglicht es allen Benutzern, mit einem Domännennamen anstelle einer IP-Adresse auf Ihre Kamera zuzugreifen.

Enable/Disable (Aktiv./Deaktiv.): Klicken Sie darauf, um die DDNS-Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Server Address (Serveradresse): Wählen Sie aus dem Pulldown-Menü Ihren Dynamischen DNS-Server.

Host Name (Host-Name): Geben Sie den Hostnamen des DDNS-Servers ein.

User Name (Benutzername): Geben Sie Ihren Benutzernamen oder die E-Mail-Adresse ein, die zum Verbinden mit dem DDNS verwendet wird.

Password (Kennwort): Geben Sie Ihr Kennwort ein, das zum Verbinden mit dem DDNS-Server genutzt wird.

Timeout (Zeitüberschreitung): Sie können durch Eingabe der Anzahl von Stunden die Zeitüberschreitung für eine Aktualisierung festlegen, bevor die aktuelle DDNS-Sitzung abläuft.

DYNAMIC DNS

The Dynamic DNS feature allows you to host a server (Web, FTP, Camera, etc...) using a domain name that you have purchased (www.whateveryournameis.com) from your broadband Internet Service Provider (ISP). Using a DDNS service, your friends can enter your host name to connect to your IP Camera regardless of your IP address.

DYNAMIC DNS SETTINGS

Enable
 Disable

Server Address <<

Host Name

User Name

Password

Timeout hours

Bildeinrichtung

In diesem Abschnitt können Sie die Bildeinstellungen für Ihre Kamera vornehmen.

Enable Anti Flicker (Anti-Flacker aktivieren): Wenn Lichter in Ihrem Kameravideo flackern, sollten Sie versuchen, die Anti-Flackerfunktion zu aktivieren. Sonst sollten Sie dies deaktiviert lassen.

Flip Image (Bild umdrehen): Markieren Sie dieses Kästchen, um das Videobild umzudrehen.

Mirror (Spiegeln): Dreht das Video horizontal.

Hinweis: Wenn die Kamera auf dem Kopf stehend montiert wird, sollten sowohl **Flip Image** (Bild umdrehen) als auch **Mirror** (Spiegeln) markiert sein.

Brightness Control (Helligkeitssteuerung): Hiermit können Sie die Helligkeitsstufe anpassen.

Contrast Control (Kontraststeuerung): Hiermit können Sie die Kontraststufe anpassen.

Saturation Control (Sättigungssteuerung): Hiermit können Sie die Sättigungsstufe anpassen.

Light Frequency (Lichtfrequenz): Wählen Sie die Frequenz der Beleuchtung und des Stroms, um Bildflimmern zu reduzieren.

IMAGE SETUP

In this section, you can configure the image settings for your camera.

Save Settings Don't Save Settings

IMAGE SETTINGS

Enable Anti Flicker

Flip Image

Mirror

Brightness Control +0 ▾

Contrast Control +0 ▾

Saturation Control +0 ▾

Light Frequency 50 Hz 60 Hz

Save Settings Don't Save Settings

Audio und Video

In diesem Abschnitt können Sie die Audio- und Videoeinstellungen für Ihre Kamera vornehmen.

Hinweis: Es kann ein paar Sekunden dauern, bis die Kamera den Ton nach Vornahme der Änderungen angepasst hat.

Video Profile (Videoprofil): Hier können Sie die Auflösung (**Resolution**), die Bildfrequenz (**FPS**) und die Qualität (**Quality**) ändern.

Encode Type (Verschlüsselungstyp): Ihre Kamera hat getrennte Einstellungen für H.264- und MJPEG-Videostreams.

Resolution (Auflösung): Wählen Sie die gewünschte Videoauflösung aus drei Formaten aus: 1280 x 720, 640 x 480 und 320 x 240.

Bit Rate (Bitrate): Höhere Einstellungen bieten bessere Qualität, benötigen aber mehr Bandbreite beim Streamen.

Frame Rate (Bildfrequenz): Wählen Sie die Bildrate/Bildfrequenz (FPS), die für den Videostream verwendet werden soll. Höhere Einstellungen bieten bessere Qualität, benötigen aber mehr Bandbreite beim Streamen.

JPEG Quality (JPEG-Qualität): Sie haben die Wahl zwischen fünf Bildqualitäten: **Highest, High, Medium, Low, and Lowest (Höchste, Hoch, Mittel, Niedrig und Niedrigste)**.

Default View Mode (Standardanzeigemodus): Wählen Sie auf der Seite **Live Video** die Standardkodierung, die beim Ansehen des Videos verwendet werden soll.

Day/Night Mode (Tag/ Nachtmodus): Wird **Auto** gewählt, schaltet die Kamera automatisch zwischen dem Tag- und Nachtmodus um. Wird **Manual** (Manuell) ausgewählt, können Sie den **Tag-** oder **Nachtmodus** von der Seite **Live Video** auswählen. Bei Wahl von **Always Day Mode** (Immer Tagmodus) oder **Always Night Mode** (Immer Nachtmodus) operiert die Kamera nur in dem jeweils gewählten Modus. **Day Mode Schedule** (Tag-Modus-Zeitplan) bietet Ihnen die Möglichkeit, Zeiträume anzugeben, an denen die Kamera im **Tagmodus** operieren soll, sonst im **Nachtmodus**.

Microphone (Mikrofon): Sie können das integrierte Mikrofon der Kamera durch Wahl dieser Option aktivieren bzw. deaktivieren.

Volume (Logisches Laufwerk): Ist die Mikrofonoption aktiviert, können Sie seine Lautstärke durch Wahl einer entsprechenden Option aus dem Dropdown-Menü festlegen.

AUDIO AND VIDEO

In this section, you can configure the video quality, resolution, frame rate, day/night mode and audio settings for your camera.

VIDEO PROFILE

Encode Type	Resolution	Bit Rate	Frame Rate
H.264	640 x 480 ▼	2 Mbps ▼	30 ▼

Encode Type	Resolution	Jpeg Quality	Frame Rate
MJPEG	640 x 480 ▼	Medium ▼	Auto ▼

Default View Mode : H.264 ▼

DAY/NIGHT MODE

Day/Night Mode Auto ▼

AUDIO SETUP

Microphone

Volume 80 ▼

Uhrzeit und Datum

In diesem Abschnitt können Sie die Einstellungen der internen Systemuhren für Ihre Kamera konfigurieren.

Time Zone (Zeitzone): Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü die Zeitzone für Ihre Region.

Synchronize NTP Server (NTP-Server synchronisieren): Wenn Sie dies aktivieren, kann die Kamera ihre Uhr automatisch von einem NTP-Server aktualisieren. Wählen Sie den nächstgelegenen NTP-Server und geben Sie an, ob Sommerzeitumstellung angewandt werden soll.

Set the Date and Time Manually (Datum und Zeit manuell einstellen): Wenn 'Synchronize NTP Server' (NTP-Server synchronisieren) deaktiviert ist, können Sie das Datum und die Uhrzeit manuell einstellen. Sie können außerdem auf **Copy Your Computer's Time Settings** (Zeiteinstellungen Ihres Computers kopieren) klicken, um das Datum und die Uhrzeit auf Basis der Einstellungen Ihres Computers automatisch einzustellen.

TIME AND DATE

The Time Configuration option allows you to configure, update, and maintain the internal system clock. In this section you can set the time zone the camera is in, and set the NTP (Network Time Protocol) Server.

TIME CONFIGURATION

Current Time: 06 Jan 2014 1:29:21 A.M.

Time Zone: (GMT-12:00) International Date Line West ▼

AUTOMATIC TIME CONFIGURATION

Synchronize NTP Server

NTP Server Used: <<

Daylight Saving: Enable Disable

Offset:

	Month	Week	Day of Week	Time
Start	<input type="text" value="Jan"/>	<input type="text" value="1st"/>	<input type="text" value="Sun"/>	<input type="text" value="12 am"/>
End	<input type="text" value="Jan"/>	<input type="text" value="1st"/>	<input type="text" value="Sun"/>	<input type="text" value="12 am"/>

SET THE DATE AND TIME MANUALLY

Year	<input type="text" value="2014"/>	Month	<input type="text" value="1"/>	Day	<input type="text" value="6"/>
Hour	<input type="text" value="1"/>	Minute	<input type="text" value="29"/>	Second	<input type="text" value="20"/>

E-Mail

In diesem Abschnitt können Sie Ihre Kamera so konfigurieren, dass sie Schnappschüsse und Videoclips an eine E-Mail-Adresse sendet. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Einstellungen Sie verwenden sollen, fragen Sie bei Ihrem Internetdienstanbieter nach.

SMTP-Serveradresse: Dies ist der Domännennamen oder die IP-Adresse Ihres externen E-Mail-Servers.

SMTP Server Port: Verwendet Ihr E-Mail-Server einen Port, der nicht dem Standard entspricht, können Sie das hier eingeben.

Sender e-mail Address (E-Mail-Adresse des Absenders): Dies ist die E-Mail-Adresse, die als Absender für Ihre Benachrichtigungs-E-Mails angegeben wird.

Receiver e-mail Address (E-Mail-Adresse des Empfängers): Dies ist die E-Mail-Adresse, an die Ihre Benachrichtigungs-E-Mails gesendet werden.

User Name (Benutzername): Wenn der SMTP-Server eine Authentifizierung verlangt, geben Sie Ihren Benutzernamen ein.

Password (Kennwort): Wenn der SMTP-Server eine Authentifizierung verlangt, geben Sie Ihr Kennwort ein.

SSL-TLS/STARTTLS verwenden: Verlangt Ihr E-Mail-Server eine sichere Authentifizierungsverbindung, können Sie die Art der Authentifizierung durch Wahl von entweder **SSL-TLS** oder **STARTTLS** angeben.

MAIL

This section allows you to setup and configure the email notification settings for your camera. If your details change or you are experiencing issues with alert notifications, you may need to modify these settings.

E-MAIL ACCOUNT

SMTP Server Address	<input type="text"/>	
SMTP Server Port	<input type="text" value="25"/>	(Default is 25)
Sender E-mail Address	<input type="text"/>	
Receiver E-mail Address	<input type="text"/>	
User Name	<input type="text"/>	
Password	<input type="password"/>	
Use SSL-TLS/STARTTLS	<input checked="" type="radio"/> No <input type="radio"/> SSL-TLS <input type="radio"/> STARTTLS	

Enable the e-mailing of images to an e-mail account (Das Senden von Bildern per E-Mail auf ein E-Mail-Konto aktivieren):

Wenn Sie dies aktivieren, können Schnappschüsse auf verschiedene Weise an Sie per E-Mail gesendet werden:

- Wenn Sie **Always** (Immer) auswählen, werden Schnappschüsse laufend auf Basis des angegebenen **E-Mail-Intervalls** gesendet.
- Wenn Sie **Schedule** (Zeitplan) auswählen, können Sie angeben, wann das Senden der Schnappschüsse per E-Mail begonnen und wann es beendet werden soll.
- Wählen Sie **Motion/Sound Detection** (Bewegungs-/Tonerkennung), wenn die Kamera nur dann Bilder per E-Mail senden soll, wenn eine Bewegung oder ein Ton erkannt wird. Sie können auswählen, ob Sie einen Schnappschuss sofort per E-Mail senden oder 6 Schnappschüsse zusammen, mit 3 Bildern vor und nach Erkennung der Bewegung/des Tons. Sie können außerdem die **Frame-Intervallzeit** einstellen, um anzugeben, wie weit die Schnappschüsse auseinanderliegen sollen.

E-Mail-Intervall: Dadurch wird das Limit festgelegt, wie häufig, E-Mail-Benachrichtigungen gesendet werden. Es kann von 1 bis 65535 Sekunden eingestellt werden.

Enable the e-mailing of video clips to an e-mail account (Das Senden eines Videoclips per E-Mail auf ein E-Mail-Konto aktivieren):

Wenn Sie dies aktivieren, können Videoclips auf verschiedene Weise an Sie per E-Mail gesendet werden: Diese werden genauso wie Bilder per E-Mail gesendet (wie oben angegeben), jedoch werden Videoclips gemäß den Einstellungen für das **Videolimit**, das Sie angeben, aufgenommen.

Test E-mail Account (E-Mail-Konto testen):

Es wird eine Test-E-Mail gemäß den von Ihnen oben angegebenen E-Mail-Einstellungen gesendet.

TIME SCHEDULE

Enable the emailing of images to an email account

Always

Schedule

Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

Time Period Start : 00:00:00 (Example : 06:30:00)

Stop : 00:00:00 (Example : 22:30:00)

Motion/Sound Detection

E-mail frame immediately

E-mail attached with 6 frames (3 frames before and 3 frames after detection)

Frame interval time : 1 second

E-mail Interval Seconds

Enable the emailing of video clip to an email account

Always

Schedule

Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

Time Period Start : 00:00:00 (Example : 06:30:00)

Stop : 00:00:00 (Example : 22:30:00)

Motion/Sound Detection

E-mail Interval Seconds

Video Limit : Size KBytes (max is 3072 KBytes)

Time Seconds (max is 15 Seconds)

TEST E-MAIL ACCOUNT

A test e-mail will be sent to the e-mail account listed above.

FTP

In diesem Abschnitt können Sie Ihre Kamera so konfigurieren, dass sie Momentaufnahmen (Schnappschüsse) und Videoclips an einen FTP-Server sendet.

Host Name (Host-Name): Geben Sie die IP-Adresse des FTP-Servers ein, zu dem Sie eine Verbindung herstellen.

Port: Geben Sie den Port des FTP-Servers ein, zu dem Sie eine Verbindung herstellen.

User Name (Benutzername): Geben Sie den Benutzernamen Ihres FTP-Serverkontos ein.

Password (Kennwort): Geben Sie das Kennwort Ihres FTP-Serverkontos ein.

Path (Pfad): Geben Sie den Zielpfad/-ordner zum Speichern der Dateien auf dem FTP-Server ein.

Passive Mode (Passiv-Modus): Das Aktivieren des Passiv-Modus hilft Ihnen beim Zugriff auf den FTP-Server, wenn sich Ihre Kamera hinter einem von einer Firewall geschützten Router befindet.

Enable the uploading of images to an FTP server (Das Hochladen von Bildern auf einen FTP-Server aktivieren): Wenn Sie dies aktivieren, können Schnappschüsse auf verschiedene Weise hochgeladen werden:

- Wenn Sie **Always** (Immer) auswählen, werden Schnappschüsse laufend auf Basis des angegebenen **Bildfrequenz** hochgeladen.
- Wenn Sie **Schedule** (Zeitplan) auswählen, können Sie angeben, wann das Hochladen der Schnappschüsse begonnen und wann es beendet werden soll.
- Wählen Sie **Motion/Sound Detection** (Bewegungs-/Tonerkennung), wenn die Kamera nur dann Bilder hochladen soll, wenn eine Bewegung oder ein Ton erkannt wird.

Image Frequency (Bildfrequenz): Stellen Sie ein, wo häufig Bilder aufgenommen und hochgeladen werden sollen. Das Hochladen kann nach Bildern pro Sekunde oder nach Sekunden pro Bild erfolgen.

Base File Name (Basis-Dateiname): Legen Sie den gewünschten Basisdateinamen für Ihre Schnappschüsse fest.

FTP

In this section, you can configure the camera to send images to an FTP server.

Save Settings Don't Save Settings

FTP SERVER

Host Name

Port (Default is 21)

User Name

Password

Path

Passive Mode Yes No

TIME SCHEDULE

Enable uploading of images to an FTP server

Always

Schedule

Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

Time Period Start : (Example : 06:30:00)

Stop : (Example : 22:30:00)

Motion/Sound Detection

Image Frequency 1 Frames/Second

1 Seconds/Frame

Base File Name

File (Datei): Wählen Sie, wie das Hochladen der Schnappschüsse behandelt werden soll:

- **Overwrite** (Überschreiben) ersetzt den alten Schnappschuss durch den neuen. Dies bedeutet, Sie haben nur einen Schnappschuss, der jedes Mal aktualisiert wird, wenn ein neuer aufgenommen wird.
- **Date/Time Suffix** (Datums-/Zeitsuffix) fügt das Datum und die Uhrzeit am Ende des Schnappschuss-Dateinamens hinzu. Sie können auch Unterordner auf Basis eines von Ihnen angegebenen Zeitraums erstellen, um Ihre Schnappschüsse besser zu organisieren.
- **Sequence Number Suffix** (Laufnummersuffix) fügt eine Zahl am Ende des Schnappschuss-Dateinamens bis zu der von Ihnen angegebenen Zahl hinzu. Danach werden die ältesten Dateien überschrieben.

Test FTP Server: Wenn Sie auf **Test** klicken, wird ein JPEG-Test-Schnappschuss an den oben angegebenen FTP-Server gesendet, um sicherzustellen, dass Ihre Einstellungen richtig sind.

Es wird eine Test-E-Mail gemäß den von Ihnen oben angegebenen E-Mail-Einstellungen gesendet.

The screenshot shows the configuration interface for the DCS-6045L camera's FTP settings. The 'Base File Name' is set to 'DCS-6045L'. Under the 'File' section, 'Date/Time Suffix' is selected, with 'Create subfolder by' set to '0.5 hour' and 'Sequence Number Suffix Up to' set to '1024'. The 'Enable uploading of video clip to an FTP server' checkbox is checked. The upload schedule is set to 'Always'. The 'File Name Prefix' is 'DCS-6045L'. The 'Video Limit' is set to a size of 2048 KBytes (max 3072 KBytes) and a time of 10 seconds (max 15 seconds). At the bottom, there is a 'TEST FTP SERVER' section with a message: 'A JPEG file will be sent to the above FTP server for testing. (File name: test_date_time.jpg)'. There are 'Test', 'Save Settings', and 'Don't Save Settings' buttons.

Base File Name: DCS-6045L

File:

- Overwrite
- Date/Time Suffix
 - Create subfolder by: 0.5 hour
 - Sequence Number Suffix Up to: 1024

Enable uploading of video clip to an FTP server

Always

Schedule

Day: Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

Time Period: Start: 00:00:00 (Example: 06:30:00) Stop: 00:00:00 (Example: 22:30:00)

Motion/Sound Detection

File Name Prefix: DCS-6045L

Video Limit: Size: 2048 KBytes (max is 3072 KBytes) Time: 10 Seconds (max is 15 Seconds)

TEST FTP SERVER

A JPEG file will be sent to the above FTP server for testing.
(File name: test_date_time.jpg)

Test

Save Settings Don't Save Settings

SD-Aufnahme

Diese Option ermöglicht Ihnen, einen Zeitplan für die Aufnahmefunktion der Kamera zur Übertragung von Bildern auf die lokale SD-Karte aufzustellen und einzurichten.

Enable recording of images to SD card (Übertragung von Bildern auf eine SD-Karte aktivieren): Markieren Sie dieses Kästchen, um die Aufnahmefunktion für Bilder zu aktivieren.

Trigger by (Auslösen durch): Wählen Sie aus, ob das Ereignis durch **Motion (Bewegung)**, **Schedule (Zeitplan)** ausgelöst bzw. aktiviert wird, oder ob das Video **Always** (Ständig) aufgezeichnet wird.

Always (Immer): Aktiviert die Daueraufnahme auf die SD-Karte.

Schedule (Zeitplan): Klicken Sie auf Tag und Uhrzeit für eine SD-Aufnahme während einer bestimmten Zeit.

Motion/Sound Detection (Bewegungs-/Tonerkennung): Aktiviert die SD-Aufnahme nach einer Bewegungs- oder Tonerkennung.

Recording Interval (Aufnahmeintervall): Sie können die Zeit in Sekunden angeben, die die Kamera für Momentaufnahmen wartet, wenn sie aufnimmt.

SD Card (SD-Karte): Ermöglicht Ihnen die Einstellung, wieviel freier Speicherplatz auf der SD-Karte verbleiben soll, und ob die Aufnahme zyklisch erfolgen soll oder nicht.

Keep Free Space (Speicherplatz freihalten): Geben Sie ausreichend Speicherkapazität auf der lokalen SD-Karte an, um zu verhindern, dass das System instabil wird.

Cyclic (Zyklisch): Wenn diese Option ausgewählt ist, werden die ältesten Bilddateien gelöscht, wenn das System Speicherplatz für neue benötigt.

Klicken Sie auf **Save Settings** (Einstellungen speichern), um Ihre Änderungen zu speichern.

SD RECORDING

In this section, you can configure the camera to record the image/video to the SD card.

TIME SCHEDULE

Enable recording of images to SD card

Always

Schedule

Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

Time Period Start : (Example : 06:30:00)

Stop : (Example : 22:30:00)

Motion/Sound Detection

Recording Interval Seconds

SD Card : Keep Free Space MB (Minimum is 200)

Cyclic

Enable recording of video clip to SD card (Videoclip-Übertragung auf die SD-Karte aktivieren): Markieren Sie dieses Kästchen, um die Aufnahmefunktion für Video zu aktivieren.

Trigger by (Auslösen durch): Wählen Sie aus, ob das Ereignis durch **Motion (Bewegung)**, **Schedule (Zeitplan)** ausgelöst bzw. aktiviert wird, oder ob das Video **Always (Ständig)** aufgezeichnet wird.

Always (Immer): Aktiviert die Daueraufnahme auf die SD-Karte.

Schedule (Zeitplan): Klicken Sie auf Tag und Uhrzeit für eine SD-Aufnahme während einer bestimmten Zeit.

Motion/Sound Detection (Bewegungs-/Tonerkennung): Aktiviert die SD-Aufnahme nach einer Bewegungs- oder Tonerkennung.

File Format (Dateiformat): Sie können hier den Typ für Videoaufnahmen wählen. Sie finden Videoprofil-Optionen auf der Registerkarte zur Audio- und Videoeinrichtung).

Recording Length (Aufnahmelänge): Sie können die Aufnahmezeit in Minuten pro Datei durch Wahl einer entsprechenden Option von dem Dropdown-Menü bestimmen. Die Kamera erstellt dann jedes Mal bei aktiver Aufnahme einzelne Dateien der festgelegten Länge.

SD Card (SD-Karte): Ermöglicht Ihnen die Einstellung, wieviel freier Speicherplatz auf der SD-Karte verbleiben soll, und ob die Aufnahme zyklisch erfolgen soll oder nicht.

Keep Free Space (Speicherplatz freihalten): Geben Sie ausreichend Speicherkapazität auf der lokalen SD-Karte an, um zu verhindern, dass das System instabil wird.

Cyclic (Zyklisch): Wenn diese Option ausgewählt ist, werden die ältesten Momentaufnahme-/Videodateien gelöscht, wenn das System Speicherplatz für neue Momentaufnahme-/Videodateien benötigt.

Test SD Card (SD-Karte testen): Sie können einen Test der SD-Karte durchführen, indem Sie **Test** klicken. Damit wird eine kleine Datei auf der Karte abgelegt.

Klicken Sie auf **Save Settings** (Einstellungen speichern), um Ihre Änderungen zu speichern.

Enable recording of video clip to SD card

Always

Schedule

Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

Time Period Start : 00:00:00 (Example : 06:30:00)
Stop : 00:00:00 (Example : 22:30:00)

Motion/Sound Detection

File Format : AVI

Recording Length : 5 minutes per file

SD Card : Keep Free Space 200 MB (Minimum is 200)

Cyclic

TEST SD CARD

A test file will be written to SD card and read back to test SD card.

Bewegungserkennung

Mit der Bewegungserkennung können Sie Bereiche des Videos Ihrer Kamera kennzeichnen, die auf Bewegung hin überwacht werden sollen. Dies kann für die Auslösung von Schnappschüssen (Momentaufnahmen) oder Aufnahmen verwendet werden. Nähere Informationen finden Sie unter „E-Mail“ auf Seite 35 und „FTP“ auf Seite 37.

Motion Detection (Bewegungserkennung): Wählen Sie, ob Sie die Bewegungserkennungsfunktion Ihrer Kamera aktivieren oder deaktivieren möchten.

Time (Zeit): Geben Sie an, ob die Bewegungserkennung **immer (Always)** aktiviert sein soll oder gemäß eines **Zeitplans (Schedule)**, den Sie festlegen.

Sensitivity (Empfindlichkeit): Geben Sie an, welcher Unterschied erforderlich ist, um eine Bewegung festzustellen.

Detection Areas (Bewegungserkennungsbereich): Klicken Sie mit der Maus in die Bereiche des Videos, die zur Bewegungserkennung überwacht werden sollen.

MOTION DETECTION

In this section, you can configure the motion detection settings for your camera.

Please note that your computer needs to have Java installed in order to view the motion detection configuration window. If you do not see the live video below, please visit <http://www.java.com> to download and install Java.

MOTION DETECTION SETTINGS

Motion Detection Enable Disable

Time

Always
 Schedule

Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

Time Period Start : 00:00:00 (Example : 06:30:00)
 Stop : 00:00:00 (Example : 22:30:00)

Sensitivity % (0~100%, high sensitivity makes the motions easier to be detected.)

Detection Areas Use mouse to click the blocks where you want to monitor for motion.



Tonerkennung

Mit Tonerkennung können Sie laute Töne in dem Bereich erkennen, die zum Auslösen von Schnappschüssen oder Aufnahmen verwendet werden können. Nähere Informationen finden Sie unter „E-Mail“ auf Seite 35 und „FTP“ auf Seite 37.

Sound Detection (Tonerkennung): Wählen Sie, ob Sie die Tonerkennungsfunktion Ihrer Kamera aktivieren oder deaktivieren möchten.

Time (Zeit): Geben Sie an, ob die Bewegungserkennung **immer (Always)** aktiviert sein soll oder gemäß eines **Zeitplans (Schedule)**, den Sie festlegen.

Detection Level (Erkennungsstufe): Geben Sie die Lautstärke an, die der Ton überschreiten muss, um „erkannt“ zu werden.

SOUND DETECTION

In this section, you can configure the sound detection settings for your camera.

Please note that your computer needs to have Java installed in order to view the sound dB/Time window. If you do not see the sound dB/Time window below, please visit <http://www.java.com> to download and install Java.

SOUND DETECTION SETTINGS

Sound Detection Enable Disable

Time

Always
 Schedule
 Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun
 Time Period Start : 00:00:00 (Example : 06:30:00)
 Stop : 00:00:00 (Example : 22:30:00)

Detection Level dB

Time

SD-Management

Hier können Sie die auf der SD-Karte gespeicherten Aufnahme Dateien durchsuchen und verwalten.

Ist Ihre SD-Karte nicht verfügbar oder nicht korrekt formatiert, werden keine Bilder oder Video durch Ihre Kamera aufgelistet oder es wird "SD Status: Not Ready" (Nicht bereit) angezeigt. Wenn Sie eine neue SD-Karte einsetzen, müssen Sie die Kamera möglicherweise neu starten, damit der neu eingefügte Datenträger erkannt werden kann.

View Recorded Picture (Aufgenommenes Bild anzeigen): Wenn die Bilddateien auf der SD-Karte gespeichert sind, klicken Sie auf den Bild-Link und wählen Sie die Bilddatei aus, die Sie anzeigen möchten.

Playback Recorded Video (Aufgenommenes Video abspielen): Wenn die Videodateien auf der SD-Karte gespeichert sind, klicken Sie auf den Video-Link und wählen Sie die Videodatei aus, die Sie anzeigen möchten.

Refresh (Aktualisieren): Lädt die Datei- und Ordnerinformationen neu von der SD-Karte.

Format SD Card (SD-Karte formatieren): Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die SD-Karte automatisch zu formatieren und Ordner für Bilder und Videos zu erstellen.

The screenshot shows the 'SD MANAGEMENT' section of a web interface. At the top, there is an orange header with the text 'SD MANAGEMENT' and a sub-header 'In this section, you could browse and manage the record files which stored in the SD card.' Below this, the interface displays 'SD Card DCS-6045L /' and 'SD Status : Not Ready'. There are controls for 'Files per Page: 25' and a 'Refresh' link, along with 'Pages: 1 of 1'. A table with columns 'Name' and 'Size' is visible, with a 'Delete' checkbox on the left. At the bottom, there is a 'Format SD card' button and a status bar showing 'Total : 0 KB, Used : 0 KB, Free : 0 KB'.

Verwaltung und Wartung Admin

In diesem Abschnitt können Sie das Administrator-Kennwort ändern und die Servereinstellungen für Ihre Kamera konfigurieren. Außerdem können Sie Benutzerkonten verwalten, die Zugriff auf Ihre Kamera haben.

Admin Password Setting (Admin-Kennworteinstellung): Um das Admin-Kennwort zu ändern, das für die Anmeldung auf der Web-Benutzeroberfläche verwendet wird, geben Sie zuerst das alte Kennwort ein. Geben Sie dann das neue Kennwort ein und wiederholen Sie es im nächsten Textfeld, klicken Sie anschließend auf **Apply** (Übernehmen).

Kameraname: Geben Sie einen Namen für Ihre Kamera ein.

LED Control (LED-Steuerung): Wählen Sie **Normal**, um die LED auf der Vorderseite des Geräts zu aktivieren, oder wählen Sie **Off** (Aus), um die LED zu deaktivieren. Das Ausschalten kann nützlich sei, wenn die Kamera nicht bemerkt werden soll.

User Access Control (Zugriffskontrolle auf Benutzerebene): Wählen Sie **Enable** (Aktivieren), um die Benutzerzugriffskontrolle zu aktivieren, oder **Disable** (Deaktivieren), damit nur das Administratorkonto Zugriff auf die Kamera hat.

Snapshot URL Authentication (Momentaufnahme-URL-Authentifizierung): Wählen Sie **Enable** (Aktivieren), um den Zugriff auf die aktuelle Momentaufnahme der Kamera über die angegebene Internetadresse zuzulassen.

OSD-Zeit: Wählen Sie **Enable** (Aktivieren), damit dem Kameravideo die aktuelle Uhrzeit hinzugefügt wird, und wählen Sie eine Farbe, die für den Text verwendet wird.

Add User Account (Benutzerkonto hinzufügen): Sie können neue Benutzer erstellen, die das Video Ihrer Kamera ansehen können. Benutzerkonten können nur auf den Bereich **Live Video** der Web-Konfigurationsoberfläche zugreifen, jedoch nicht auf andere Bereiche, und sie können keine Einstellungen ändern.

Um einen neuen Benutzer zu erstellen, geben Sie einen Benutzernamen und ein Kennwort ein, geben Sie das Kennwort nochmals ein und klicken Sie dann auf **Add** (Hinzufügen). Es können bis zu 8 Benutzerkonten erstellt werden.

User List (Benutzerliste): Zeigt die Kontonamen der autorisierten Benutzer an. Sie können jedes Konto durch Klicken auf das Ändern- oder Löschen-Symbol ändern oder löschen.

The screenshot displays the camera's configuration web interface. It is divided into several sections:

- ADMIN:** A header bar with an orange background.
- ADMIN PASSWORD SETTING:** A section with a dark header containing three input fields for 'Old Password', 'New Password', and 'Retye Password', along with 'Apply' and 'Cancel' buttons.
- SERVER SETTING:** A section with a dark header containing various settings: 'Camera Name' (text input), 'LED Control' (radio buttons for Normal and Off), 'User Access Control' (radio buttons for Enable and Disable), 'Snapshot URL Authentication' (radio buttons for Enable and Disable), 'OSD Time' (radio buttons for Enable and Disable), and 'Color' (a dropdown menu currently set to 'Red'). It also includes 'Apply' and 'Cancel' buttons.
- ADD USER ACCOUNT:** A section with a dark header containing three input fields for 'User Name', 'Password', and 'Retye Password', along with 'Add' and 'Cancel' buttons.
- USER LIST:** A section with a dark header showing a table of users. The table has columns for 'no.', 'name', 'modify', and 'delete'.

System

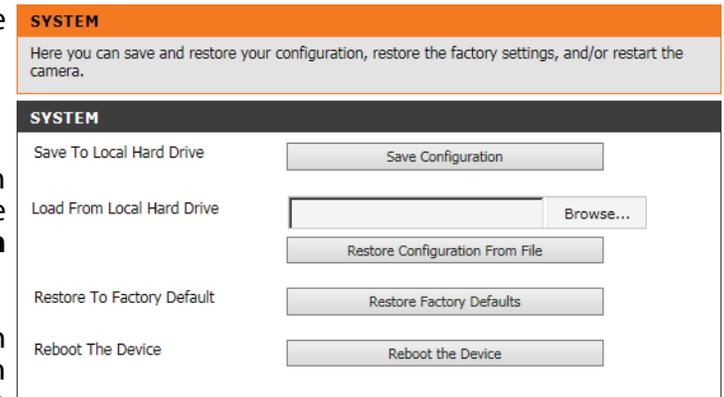
In diesem Abschnitt können Sie Ihre Konfiguration speichern und wiederherstellen, die Werkseinstellungen wiederherstellen und/oder Ihre Kamera neu starten.

Save To Local Hard Drive (Auf der lokalen Festplatte speichern): Klicken Sie auf **Save Configuration** (Konfiguration speichern), um die aktuelle Konfiguration auf Ihrem lokalen PC zu speichern.

Load From Local hard Drive (Von der lokalen Festplatte laden): Um eine früher gespeicherte Konfiguration zu laden, klicken Sie auf **Browse...** (Durchsuchen), wählen Sie die gespeicherte Konfigurationsdatei und klicken Sie dann auf **Restore Configuration From File** (Konfig. von Datei wiederherst.).

Restore To Factory Default (Auf Werkseinstellungen zurücksetzen): Klicken Sie auf **Restore Factory Defaults** (Werkseinstellungen wiederherstellen), um alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen. Bitte beachten Sie, dass dadurch alle Änderungen gelöscht werden, die Sie an den Einstellungen der Kamera vorgenommen haben.

Reboot The Device (Gerät neu starten): Klicken Sie auf **Reboot the Device** (Gerät neu starten), um das Gerät neu zu starten.



Firmware-Upgrade

Ihre aktuelle Firmware-Version und das Datum werden auf Ihrem Bildschirm angezeigt. Auf der D-Link Support-Seite können Sie überprüfen, welche die aktuellen Firmware-Versionen sind.

Um die Firmware Ihrer DCS-6045L zu aktualisieren, laden Sie die aktuelle Firmware von der D-Link Support-Seite auf Ihre lokale Festplatte herunter. Klicken Sie auf **Browse...** (Durchsuchen) und wählen Sie die Firmware-Datei. Klicken Sie dann auf **Upload** (Hochladen), um das Firmware-Upgrade zu starten.

Warnung: Das Firmware-Upgrade darf nicht unterbrochen werden, da sonst die Kamera beschädigt werden kann. Schalten Sie während des Firmware-Upgrades Ihre Kamera oder Ihren PC nicht aus und schließen Sie Ihren Webbrowser erst, wenn der Vorgang abgeschlossen ist. Es wird außerdem dringend empfohlen, eine Kabelverbindung für Ihre Kamera und Ihren PC zu verwenden, wenn Sie ein Upgrade der Firmware durchführen.

FIRMWARE UPGRADE

A new firmware upgrade may be available for your camera. It is recommended that you keep your camera firmware up to date to maintain and improve its functionality and performance. Click here [D-Link Support Page](#) to check for the latest available firmware version.

To upgrade the firmware on your IP camera, please download and save the latest firmware version from the D-Link Support Page to your local hard drive. Locate the file on your local hard drive by clicking the Browse button. Once you have found and opened the file using the browse button, click the **Upload** button to start the firmware upgrade.

FIRMWARE INFORMATION

Current Firmware Version : 0.99
Current Firmware Date : 2013-12-23
Current Agent Version : 2.0.17-b40

FIRMWARE UPGRADE

File Path :

Status

Geräteinfo

Dieser Abschnitt zeigt Ihnen alle Informationen zu Ihrem Gerät und den Netzwerkeinstellungen im Detail.

DEVICE INFO

All of your network connection details are displayed on this page. The firmware version is also displayed here.

BASIC INFORMATION

Camera Name	DCS-6045L
Time & Date	06 Jan 2014 1:30:16 A.M.
Firmware Version	0.99 (2013-12-23)
Agent Version	2.0.17-b40
MAC Address	00 FF 00 65 89 01
IP Address	192.168.1.102
Subnet Mask	255.255.255.0
Default Gateway	192.168.1.1
Primary DNS	192.168.1.1
Secondary DNS	0.0.0.0
DDNS	Disable
UPnP Port Forwarding	Disable
FTP Server Test	No test conducted.
E-mail Test	No test conducted.

Refresh

Aktiver Benutzer

Auf dieser Seite sind alle Informationen über aktive Benutzer wie beispielsweise der Benutzername, die IP-Adresse und die Zeit aufgeführt, zu der der Kamerazugriff begann.

ACTIVE USER

This page lists active user information, including user name, IP address and the initial access time.

USER LIST

no.	user name	IP address	time
-----	-----------	------------	------

Refresh

Fehlerbehebung

1. Was bedeutet Fernzugriff (oder Remote Zugriff)? Wie aktiviere ich ihn?

Fernzugriff ermöglicht Ihnen, problemlos von jedem Computer mit einer Verbindung zum Internet über einen Webbrowser auf Ihre Kamera zuzugreifen. So können Sie sich die Aufnahmen Ihrer Kamera ansehen und Einstellungen vornehmen, auch wenn Sie nicht zuhause sind.

Um den Fernzugriff zu aktivieren, befolgen Sie einfach die Anweisungen des Installationsassistenten, der sich auf der im Lieferumfang enthaltenen CD befindet.

Nach der Ausführung des Assistenten erscheint "Remote Status: Enabled on the summary page (Fernstatus: Auf der Übersichtsseite aktiviert).

Erscheint die Anzeige "Remote Status: Disabled' (Fernstatus: deaktiviert), überprüfen Sie bitte, ob:

...die LED auf der Vorderseite Ihrer Kamera durchgehend grün leuchtet

...Sie eine Internetverbindung haben

...die LAN- und WAN-Verbindungen Ihres Routers ordnungsgemäß funktionieren

...UPnP für Ihren Router aktiviert ist (wenn UPnP nicht von Ihrem Router unterstützt wird, sehen Sie für weitere Informationen im Anhang A nach)

...Ihr Router eine öffentliche IP-Adresse bekommen kann

...Ihr Router mit der neuesten Firmware aktualisiert ist

...Sie versucht haben, Ihren Router neu zu starten, indem Sie ihn aus- und dann wieder eingeschaltet haben

Nach Prüfung bzw. Durchführung der oben beschriebenen Punkte, können Sie auf 'Retry' (Erneut versuchen) klicken, um die Übersichtsseite zu aktualisieren und zu sehen, ob der Fernzugriff aktiviert wurde.

2. Was tun, wenn ich mein Kennwort vergessen habe?

Wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben, müssen Sie alle Einstellungen Ihrer Kamera zurücksetzen (auch Hard Reset genannt). Dieser Vorgang setzt alle Ihre Einstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.

Um die Einstellungen Ihrer Kamera zurückzusetzen, verwenden Sie eine entsprechend auseinandergezogene Büroklammer (oder einen ähnlich spitzen Gegenstand) und drücken und halten Sie die RESET-Taste mindestens 10 Sekunden lang, während Ihre Kamera angeschlossen ist.

3. Warum leuchtet die LED nicht auf?

Möglicherweise liegt ein Fehler mit der Stromversorgung vor. Vergewissern Sie sich, dass Sie für die Netzwerkkamera das mitgelieferte Netzteil (DC 5V) verwenden. Stellen Sie sicher, dass das Gerät korrekt an die Stromversorgung angeschlossen ist. Wenn die Kamera ordnungsgemäß funktioniert, ist die LED möglicherweise deaktiviert. Informationen zum Aktivieren der LED finden Sie unter „Admin“ auf Seite 44.

4. Warum ist die Netzwerkverbindung der Kamera nicht verlässlich?

Möglicherweise liegt ein Problem mit dem Netzkabel vor. Um die Funktionsfähigkeit der Kabel zu prüfen, senden Sie einen Ping an die Adresse eines erkannten Geräts im Netzwerk. Liegt kein Problem mit den Kabeln vor und das Netzwerk ist ansprechbar, sollten Sie eine Antwort ähnlich der folgenden erhalten: (...bytes = 32 time = 2 ms).

Ein anderes mögliches Problem könnte sein, dass das Netzwerkgerät, wie ein Hub oder Switch, die von der Netzwerkkamera genutzt werden, nicht einwandfrei funktioniert. Vergewissern Sie sich, dass die Stromversorgung für die Geräte gewährleistet ist und sie ordnungsgemäß funktionieren.

5. Warum funktioniert die Netzwerkkamera lokal, aber nicht aus der Ferne?

Der Grund könnte der Firewall-Schutz sein. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator. Die Einstellungen der Firewall müssen möglicherweise geändert werden, damit auf die Netzwerkkamera von außerhalb Ihres LAN zugegriffen werden kann. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt zur Installation Ihrer Kamera hinter einem Router.

Stellen Sie sicher, dass Ihre Netzwerkkamera nicht mit einem Webserver in Konflikt ist, den Sie möglicherweise auf Ihrem Netzwerk ausführen.

Die standardmäßige Router-Einstellung könnte ein Grund sein. Prüfen Sie, ob die Konfiguration der Router-Einstellungen den Zugriff auf die Netzwerkkamera von außerhalb Ihres LAN erlaubt.

6. Warum erscheinen helle vertikale weiße Linien über dem ganzen Bild?

Es könnte sein, dass der Bildsensor überlastet wurde. Dies kann geschehen, wenn er hellen Lichtquellen, wie direktem Sonnenlicht oder Halogenlampen, ausgesetzt wurde. Bringen Sie die Kamera sofort an einem schattigeren Ort an, da der Sensor beschädigt wird, wenn er längere Zeit hellem Licht ausgesetzt wird.

7. Die Kamera produziert verrauschte Bilder. Wie kann ich das Problem lösen?

Die Videobilder sind möglicherweise verrauscht, wenn die Kamera in einer sehr schwach ausgeleuchteten Umgebung verwendet wird.

8. Die Bilder sind von schlechter Qualität. Wie kann ich die Bildqualität verbessern?

Vergewissern Sie sich, dass die Anzeigeeigenschaften Ihres Computers auf eine Farbqualität von mindestens 6 Bit eingestellt sind. Bei 16 oder 256 Farben erzeugt Ihr Computer Farbverlaufeffekte, so genanntes Dithering, in dem Bild, was dazu führt, dass das Bild in schlechter Qualität erscheint.

Möglicherweise müssen Sie auch Ihre Bildeinstellungen überprüfen, um sicherzustellen, dass Helligkeit, Kontrast und andere Einstellungen richtig sind. Weitere Informationen finden Sie unter „Bildeinrichtung“ auf Seite 32.

9. Warum stehen über den Webbrowser keine Bilder zur Verfügung?

Möglicherweise ist ActiveX deaktiviert. Wenn Sie die Bilder über den Internet Explorer anzeigen, vergewissern Sie sich, dass ActiveX im Menü 'Internetoptionen' aktiviert ist. Sie müssen eventuell auch die Sicherheitseinstellungen Ihres Webbrowsers ändern, damit das ActiveX Plugin installiert werden kann.

Wenn Sie eine niedrigere Version des Internet Explorers als Version 6 nutzen, müssen Sie ein Upgrade Ihres Webbrowsers vornehmen, um das von der Internetkamera übertragene Streaming Video zu sehen.

Technische Daten

SYSTEMANFORDERUNGEN

- Microsoft Windows® 8/7/Vista/XP oder Mac mit OS X 10.6 oder höher
- PC mit 1,3 GHz oder höher und mindestens 128 MB RAM
- Internet Explorer 7, Firefox 12, Safari 6 oder Chrome 20 oder höher mit Java (installiert und aktiviert)

NETZWERKPROTOKOLL

- IPV4, ARP, TCP, UDP, ICMP
- DHCP Client
- NTP Client (D-Link)
- DNS Client
- DDNS Client (DynDNS und D-Link)
- SMTP Client
- FTP Client
- HTTP Server
- PPPoE
- UPnP Portweiterleitung

INTEGRIERTES PROTOKOLL

- HomePlug AV

RÜCKSETZKNOPF (RESET)

- Auf werkseitige Standardeinstellungen zurückzusetzen

VIDEO CODECS

- H.264
- MJPEG
- JPEG für Standbilder

VIDEOFUNKTIONEN UND -LEISTUNGSMERKMALE

- Einstellbare Bildgröße und -qualität

- Zeitstempel und Text-Overlay
- Konfigurierbare Bewegungserkennungsfenster
- Bildumdrehen und Spiegeln
- Momentaufnahme vor Ereignis

AUFLÖSUNG

- 1280 x 720, 640 x 480, 320 x 240 bei bis zu 30 fps

OBJEKTIV

- Brennweite: 3,3 mm, F2.0

SENSOR

- 1/4" 1 MP progressiver CMOS-Sensor

IR-LED

- 6 Meter Reichweite

MINDESTBELEUCHTUNG

- Farbe: 1 LUX @ F2,0 (Tag)
- S/W: 0 LUX @ F2,0 (Nacht)

SICHTWINKEL

- Horizontal: 68,88°
- Vertikal: 37,85°
- Diagonal: 79,77°

DIGITALER ZOOM

- Bis zu 4x

3A-STEUERUNG

- AGC (Auto Gain Control/Automatische Verstärkungsregelung)
- AWB (Auto White Balance/Automatischer Weißabgleich)

- AES (Auto Electronic Shutter/Automatischer elektronischer Shutter)

STROM

- Eingang: 100-240 V AC, 50/60 Hz

ABMESSUNGEN (B X T X H)

- 113 x 114 x 139 mm

GEWICHT

- 262 Gramm (ohne Untersatz)
- Untersatz: 60,8 Gramm

MAX. STROMVERBRAUCH

- 8 W

BETRIEBSTEMPERATUR

- 0 °C bis 40 °C

LAGERTEMPERATUR

- -20 °C bis 70 °C

LUFTFEUCHTIGKEIT

- 20 - 80 % RLF nicht kondensierend

EMISSION (EMI), SICHERHEIT UND ANDERE ZERTIFIZIERUNGEN

- FCC Class B
- IC
- C-Tick
- CE